

# Jahresbericht und Jahreschronik 2023



ASSOCIAZIUN GRISCHUNA DA GIMNASTICA  
ASSOCIAZIONE GRIGIONESE DI GINNASTICA  
GRAUBÜNDNER TURNVERBAND

# «Erfolg tritt ein, wenn deine Träume grösser werden als deine Ausreden»

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1 - Jahresberichte Vorstand und Funktionäre GRTV</b>	<b>3</b>
Präsident	4
Abteilung Technik	9
Ressort Spiele 2023	10
Indiaca	12
Faustball	14
Ressort Jugend	16
Mukiturnen	18
Ressort Geräteturnen	20
Frauen/Männer, Senioren und Ausgleichssport Fit&Fun	22
Ressort Ausbildung	24
Abteilung Anlässe	25
Abteilung Information	26
Abteilung Support	28
<b>Kapitel 2 - Jahresberichte Partnerverbände</b>	<b>29</b>
Kunstturnvereinigung Graubünden	30
Kantonaler Leichtathletikverband	32
Rhythmische Gymnastik	34
Nationalturnern	36
<b>Kapitel 3 - Anlässe GRTV</b>	<b>39</b>
Tolle Stimmung an den Geräteturntagen	40
Jugitag in Schiers	42
BTV Schiers im Vereinsturnen vorne	44
Tolle Resultate an der Schweizermeisterschaft Geräteturnen	47
Erfolgreiche Turnfesteinsätze für die Bündner Turnvereine	48
Doppelter Malanser Triumph an der Bündner Meisterschaft im Geräteturnen	50
Spieltag GRTV in Grüşch	52
Vereinsleiterkonferenz	53



**Kapitel 1**  
**Jahresberichte Vorstand und Funktionäre GRTV**



# Präsident

Jean-Pierre Thomas

**Liebe TurnerInnen, geschätzte Ehrenmitglieder, sehr geehrte Gäste, Gönner und Sponsoren.**

## Ziele 2023/24

Die gesetzten Ziele vom Jahr 2023 können wir vollumfänglich bestätigen und wurden erfolgreich in die Tat umgesetzt.

- Den gesamten GRTV, inkl. Abteilungen auf der Homepage präsentieren zu können. Es sind einige Bestrebungen und Angebote getätigt worden. Wir werden euch geschätzte Mitglieder zeitnah orientieren.
- Neue Einkleidung des gesamten GRTV. Das Projekt: «GRTV- Bekleidung», konnte erfolgreich durchgeführt werden. Schön, sind wir nun «ALLE» im gleichen Outfit präsent.
- Den Turnsport generell in allen sozialen Medien mehr präsentieren. Ja, zum Teil erfüllt. Die Medien haben über unser bevorstehendes Turnfest «BÜGLA 2024» berichtet.

An der Präsentation der Homepage wird ständig gearbeitet, aktualisiert und gepflegt. Ich denke da könnten wir noch vielmehr Potenzial ausarbeiten und uns noch besser auftreten.

Mit unseren Sponsoren Ausrüster JAKO haben wir eine tolle Auswahl für Bekleidung der Mitglieder des gesamten Graubündner Turnverbandes ausgewählt und bestellt. Im Frühling 2023 wurden sämtliche Vorstands- sowie Ressortmitglieder ausgestattet.

---

Herausgeber: Graubündner Turnverband  
Präsident: Jean-Pierre Thomas  
Geschäftsstelle: Compagnastrasse 18, 7430 Thusis  
Texte: Ressortleitern, Organisatoren Michèle Albertin  
Fotos: Luca Gisler, Vereine und Funktionäre  
Gestaltung und Layout: Elena Rudolf (Santis Training AG)



ASSOCIAZIUN GRISCHUNA DA GIMNASTICA  
ASSOCIAZIONE GRIGIONESE DI GINNASTICA  
GRAUBÜNDNER TURNVERBAND



## Vorstand

An diversen Vorstands - und ausserordentlichen Sitzungen konnten wir unsere diesjährigen Turngeschäfte erfolgreich erledigen. Dank der Einrichtung einer Video Konferenz konnten wir auch einige ganz spontane Entscheidungssitzungen einberufen.

## Vakanzen im Vorstand und in den Ressorts

Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir fast sämtliche Vorstands- und Ressortposten durch versierte, erfahrene und aufgestellte TurnerInnen besetzt haben. Aktuell suchen wir dringend einen Kantonalen Ausbilder (KAB) im Fit & Fun, sowie einen GRTV-Fähnrich.

## GRTV Geschäftsstelle

Manuela Kocsi-Bruhin führt uns (immer sehr gut vorbereitet) durch sämtliche Vorstandssitzungen. Im Juni musste Manuela aus gesundheitlichen Gründen die Leitung der Geschäftsstelle GRTV künden. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Manuele ganz herzlich für Ihren unermüdlichen und top Einsatz bedanken. Ich wünsche Ihr auf diesem Weg alles Gute für die Gesundheit und bin überzeugt, dass wir Manuela im nächsten Jahr wieder in der Turnerfamilie sehen werden.

Die nächste Herausforderung war in kürzester Zeit eine Person auf gleichem Leistungsniveau zu finden. Durch Interne und sofortiger Suche fanden wir wie von «oben» geschenkt eine geeignete Nachfolgerin. Mit Rita Capaul aus Thusis konnten wir die Geschäftsstelle wieder besetzen. Die Mithilfe der Einarbeitung von Manuela hat uns sehr geholfen, so dass wir mit Rita wieder voll «up-to-date» sind.

Danke an Rita Capaul für die rasche und unkomplizierte Übernahme unserer Geschäftsstelle.

---

## Schweizerischer Turnverband STV

Sämtliche überkantonale Anlässe konnten wir mit einer Delegation besuchen und auch eine aktive und interessierte Präsenz markieren. Die Ethikkommission (gegründet 2021) hat ihre Aufgaben wahrgenommen. Es wurden auch immer wieder negative Schlagzeilen ans Tageslicht geführt.

Ich hoffe sehr, dass wieder erfreulichere Berichte unserer Sportart in den Tageszeitungen erscheinen werde. Das Thema Vision und Strategie STV Verbandsentwicklung und Finanzen hatte uns an verschiedenen Diskussionen stark beschäftigt. Ich denke mir manchmal so im Stillen: Weniger wäre manchmal mehr.

## 37. Abgeordnetenversammlung des STV

21./22. Oktober 2023 in Cham. Unter der Leitung des OK Präsidenten Pascal Aregger Präsident ZG TV, wurde die STV AV erfolgreich durchgeführt. Wir im GRTV werden die AV 23 in sehr guter Erinnerung behalten. Tolle Erlebnisse, gute Gespräche, neue Kontakte mit unseren STV Verbänden sind wichtig und auch motivierend für unsere weiteren Tätigkeiten im GRTV.

allen gefallen, jedoch nötig sind. Die Turnfamilie hat trotz verschiedener Turbulenzen und Schwierigkeiten zusammengehalten.

Der Schweizerische Turnverband steckt immer noch mitten im Umbruch. Viele Veränderungen sind im Gange, die im Turnsport -mit langer Tradition- nicht

Themen wie: Vision STV, Finanzen, Ethikkommission und Personal werden uns im nächsten Verbandsjahr gross beschäftigen. Ich bin Zuversichtlich und Überzeugt, dass wir diese gemeinsamen Ziele nur erreichen werden, wenn wir transparent und ehrlich miteinander kommunizieren.

Herzliche Gratulation an Corina Vonplon Finanzen GRTV.

Corina wurde als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission STV anlässlich der AV in Cham einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Der GRTV ist stolz auf dieses Engagement von Corina im STV.

**Danke Corina!**





## Ostschweizer Turnverbände OBLO

Am 11/12.08.2023 trafen wir uns zum «Check-In» am Tagungsort Hotel Hilton Garden Inn in Spreitenbach ein.

Die Outdoor-Aktivitäten wie: «Bauer Olympiade» und Trampolinspringen in den nahegelegenen Weiher wurden erfolgreich und kampfbetont miterlebt. Unter der Souveränen Leitung von Willi Hodel vom ZKTV bestens organisiert, starteten wir in den gemütlicheren Teil der OBLO Tagung.

Am Samstag Morgen wurde dann die eigentliche OBLO Konferenz eröffnet. Unter der Leitung von Sabina Berri konnten die Traktanden ordnungsgemäss angegangen werden. Die STV-Herbst-VLK Traktanden wurden vorbesprochen und auch hitzig und intensiv ausdiskutiert.

Die STV- Vertreter Hanspeter Jud und Roland Schenk, konnten uns die offenen Fragen beantworten und erklären.

Berichterstattung und weniger Amtsschimmel-Bestimmungen ersetzt werden.

Ich bin Überzeugt, dass wir in nächster Zukunft, unseren polyvalenten und grossartigen Turnsport trainieren und präsentieren werden und zwar offen, stolz und überzeugend.

Aber auch hier wieder: Die Rückschläge in vergangener Zeit müssen nun endlich durch positive

## Einen grossen Dank an den Zürcher Turnverband für die tolle Organisation

### Glarner Turnverband

Die 28. Abgeordnetenversammlung konnte am 18.11.23 in der Mehrzweckhalle Nestal abgehalten werden. Mit Marcel Bösch an der Spitze wurde die AV souverän, schnell und effizient durchgeführt. In Vertretung des BÜGLA 2024 durften wir unsere neuesten Informationen vor Ort präsentieren.

Es ist sehr erfreulich, dass wir sehr viele Anmeldungen aus dem Glarnerland verzeichnen dürfen. Danke! Ich freue mich immer wieder auf ein Wiedersehen mit meinem Amtskollegen aus dem Glarnerland. Die freundschaftlichen und stets angenehmen und sachlichen Gespräche möchte ich nicht missen.

Danke Marcel.

### Todesfälle

In diesem Jahr mussten wir uns glücklicherweise von keinen Ehrenmitgliedern verabschieden. Wir haben dennoch liebe Turnkameradinnen und -kameraden für immer verloren und gedenken ihnen und ihrer Familie.

#### Sponsoring

Unser Dank geht an:

--> Die Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft „Mobiliar-Sprint“

--> Ems Chemie direkte finanzielle Unterstützung des Verbandes und unsere kantonalen Anlässe

--> JAKO Sportbekleidung und Sportshop41 in Landquart

--> Hü 7 Markenagentur (Homepage GRTV)

--> Alle Gönner, die unsere Turnsache in irgendeiner Form wohlwollend unterstützen

Wir hoffen sehr, dass wir die Sponsoren und Gönner wieder 100%-tig im kommenden Sportjahr berücksichtigen dürfen.





### **Bündner Glarner Turnfest 2024 in Domat/Ems**

Das OK ist komplett. Während des vergangenen Verbandsjahr hielten wir 1x pro Monat unsere BÜGLA OK Sitzungen ab. An diversen und zahlreichen Ressort Sitzungen wurden die spezifischen Arbeiten im jeweiligen Ressort besprochen und organisiert. Wir sind auf Kurs. Zu Beginn dieses Jahres werden wir eine Info Sitzung mit allen beteiligten Vereinen abhalten. Ziel wird es sein, dass sämtliche Helfer, Vereine und

Organisationen aufgeklärt und informiert werden, welche Arbeiten sie erwartet.

Liebes OK BÜGLA 2024 Domat/Ems, vielen herzlichen Dank für eure unermüdliche Arbeit und aufopfernde Freizeit. Ich freue mich mit euch zusammen, diese grosse Hürde zu überspringen und mit euch ein tolles Turnfest durchzuführen.

### **Graubünden Sport / Amt für Volksschule und Sport**

Für die tolle Unterstützung und wertvollen Tipps und Ideen auf die wir immer wieder zurückgreifen können, möchten wir uns bedanken. Bei Diskussionen mit anderen Turnverbänden wird mir bewusst, dass wir eine sehr gute Zusammenarbeit vorweisen können. Der finanzielle Unterstützungs Aspekt kann ich auch immer

wieder mit Stolz und Genugtuung in Gesprächen mit anderen Verbänden wahrnehmen.

Unseren ganz speziellen Dank geht an das gesamte Team unter der Leitung von Thierry Jeanneret «graubünden sport».

### **Bündner Verband für Sport BVS**

Die Zusammenarbeit mit dem BVS war sehr interessant und kooperativ. Dank der aktiven Präsenz im BVS- Vorstand unsererseits, konnten sportverbandsübergreifende Themen und Probleme sehr konkret und unkompliziert erfasst und gelöst werden. Die politischen Hürden im Sportparlament zum Thema «finanzielle Unterstützung für die Sports Verbände

im Kanton Graubünden», konnte der BSV unter der Leitung von Thomas Gillardi bravurös andeuten und überspringen. Der Graubündner Turnverband möchte sich beim Bündner Verband für Sport unter der präsidentalen Leitung von Thomas Gilardi an der Spitze, bedanken für seine grosse Arbeit und die Kontaktpflege zu unseren Politikern.

### **Partnerverbände**

Danke für die gute und bereichernde Zusammenarbeit. Die erfolgreichen Rangierungen in den diversen Sportarten sind eine Bereicherung für unsere polyvalenten Sportmöglichkeiten in unserem Verband.



#### **Unsere Partnerverbände sind:**

- Kunstturner Vereinigung Graubünden
- Rhythmische Gymnastik Ems
- Bündner Nationalturnverband
- Kantonaler Leichtathletik Verband

Der RG Ems wünschen wir viel Erfolg im Erreichen ihrer hoch gesteckten Ziele wie:

- Statuten Revision
- Stützpunkt STV für die Rhythmische Gymnastik.





## Dankeschön

Ich danke allen GRTV Funktionären für die tolle Zusammenarbeit und die schönen Austauschgespräche und interessanten Zusammenkünfte.

Liebe Funktionäre, Leiter, Helfer mit Euch zusammen haben wir wieder ein erfolgreiches und tolles Turnerjahr erlebt und werden auch im kommenden Turnfestjahr

Ich möchte mich an dieser Stelle auch für meine Absagen zu einigen Anlässen entschuldigen. Es sind einfach sehr viele Veranstaltungen pro Jahr und ich kann nie alles unter einen Hut packen. Doch ich werde mir im neuen Verbandsjahr einige Besuche reservieren. Sorry! Einen ganz speziellen Dank möchte ich unserer Ausbildungsleiterin, Rilana Robbi und an

in Domat/Ems ein gemeinsames und eindrückliches Turnerjahr abschliessen können.

Sabrina Sutter, Erwachsenen Ausbildung sowie dem gesamten Ausbildungsteam, aussprechen. Danke. Ein grosses Dankeschön möchte ich auch der Regierung des Kantons Graubünden aussprechen. Die grosszügige Unterstützung für unseren Turnsport kann ich immer wieder mit Dankbarkeit meinen Freunden des STV Verbandes mitteilen. Danke!

Einen besonderen Dank gilt an Herr Jon Domenic Parolini Regierungsrat und Vorsteher des Erziehungs-, Kultur -und Umweltschutzdepartements. Grazie mille!

## Schluss

Ich freue mich mit euch allen liebe TurnerInnen auf die nächste Turnsaison. Das BÜGLA 2024 in Domat/Ems steht an. Ich bin überzeugt, dass wir «das» Turnfest 2024. Geben wir Sorge zu unseren freiwilligen Helfern in unseren Vereinen. Ein Dankeschön zu einer guten Leistung oder zu einem gelungenen Einsatz aussprechen, dass wäre mein Wunsch. Dem ganzen GRTV Vorstand gebührt an dieser Stelle ein riesiges Kompliment und ein herzliches Dankeschön!

Mut zur Weiterführung unserer sportlichen und persönlichen Ziele im 2024!

Bitte nicht vergessen: Bitte muntert eure Vereinskollegen zur Teilnahme an die diesjährige DV GRTV in Scuol. 16 .März 2024



## Wir Bündner waren in Sachen Sport schon immer etwas weitsichtiger.

Dank einem gezielten kantonalen Förderungsprogramm bringen wir den Bündner Sport hoch hinaus und kümmern uns auch langfristig um dessen Erfolge. [www.graubündensport.ch](http://www.graubündensport.ch)

graubünden SPORT



# Abteilung Technik

Anita Spadin und Corinne Willi

Es war ein sehr abwechslungsreiches und lehrreiches Verbandsjahr für uns, mit sehr intensiven und strengen Monaten. Corinne übernahm ab dem Sommer die Abteilung Technik komplett, damit sich Anita auf die Wettkampfleitung des BÜGLA 2024 konzentrieren konnte. Viele administrative Pendenzen wurden abgearbeitet, wie zum Beispiel das Überarbeiten und Erstellen der Leitfäden/Pflichtenhefter und der Vereinbarungen mit den Partnerverbänden. Anita investierte als Gesamtwettkampfleitung schon unzählige Stunden in das BÜGLA 2024.

## Bündnermeisterschaft Vereinsturne Felsberg, 03. Juni 2023

Erstmals unter neuem Namen fand die Bündnermeisterschaft Vereinsturnen in Felsberg statt. Organisiert wurde dieser Anlass vom TV Felsberg. Vielen Dank. Insgesamt war es ein gelungener Anlass mit so vielen Teilnehmern wie schon lange nicht mehr. Es fanden 33 Vereine den Weg nach Felsberg.

Bei herrlichem Sonnenschein lieferten sich rund 430 Turnende spannende und hochstehende Wettkämpfe. Der BTV Schiers setzte sich im 3-teiligen Vereinswettkampf vor dem TV Rhäzüns und dem TV Trimmis durch. Somit durfte der BTV Schiers erstmals den neuen Pokal für den Bündnermeister im Vereinsturnen in die Höhe stemmen. Im 1-teiligen Vereinswettkampf gewannen die Turnfründa Mixed von Rhäzüns/Bonaduz. Bei den Frauen/Männer hatte der TV Rhäzüns Männer knapp die Nase vorne. Der TV Tamins 55+ konnte sich bei den Senioren durchsetzen.

Die Kategorie Senioren wurde in diesem Jahr das erste Mal angeboten, und erfreulicherweise nahmen 3 Vereine daran teil.

## GRTV-Spieltag Grüşch, 28. August 2023

Am 28. August fand der GRTV-Spieltag in Grüşch statt. Leider nahmen nur 9 Gruppen aus 5 Vereinen in den Spielen Unihockey und Volleyball teil. Im Volleyball Herren gewann der TV Untervaz. Der TV Tenna setzte sich im Volleyball Mixed durch. Beim Unihockey hatte der TV Grüşch die grösste Treffsicherheit. Bei der Stafette nahmen 5 Teams teil. Alle gaben vollen Einsatz.

Als Sieger gingen bei den Herren der TV Grüşch und beim Mixed der TV Tenna I hervor. Da die Teilnehmerzahlen am Spieltag immer weiter rückläufig sind, wird im Verband besprochen, wie der Spieltag in Zukunft aussehen soll. Dem diesjährigen Veranstalter, dem TV Grüşch, ein herzliches Dankeschön für die Durchführung.

## Funktionärenanlass, 18. August 2023

Beim diesjährigen Funktionärenanlass in Bonaduz sollte der Minigolf-König oder die Minigolf-Königin gekürt werden. Da es nicht immer mit fair zugeht, wurde jedoch auf die Krönung verzichtet.

Beim anschliessenden Pizzeessen versöhnten sich alle wieder, und es genossen alle die verschiedensten Gespräche unter den einzelnen Funktionären.

## Dank

Ein riesengrosses Dankeschön geht an alle Vereine, die auch in diesem Jahr bereit waren, einen Anlass für den GRTV zu organisieren. Ohne Kampf- und Wertungsrichter ist es dem GRTV nicht möglich, faire Wettkämpfe zu organisieren und durchzuführen. Darum ein grosses Dankeschön an all unsere Kampf- und Wertungsrichter. Ebenfalls möchten wir uns bei den Ressortleitern und deren Helfer bedanken ihr habt uns wie immer grossartig unterstützt!



# Ressort Spiele 2023

Sybille Domenig

Zurück zur Normalität wenn auch nur schleppend. So konnte zumindest beim Indiacas das Nationale Turnier wieder durchgeführt werden und das Startturnier zur Bündnermeisterschaft Mitte November hat auch stattgefunden. Anders sieht es beim Faustball aus. Hier musste die Vorrunde der Bündnermeisterschaft 2023/24 infolge Teilnehmermangel abgesagt werden. Es wird nur eine Runde ausgetragen am Samstag, 3. Februar 2024 in Schiers.

Auch das Volleyballturnier von anfangs Jahr stand unter einem schlechten Stern. Die Anmeldungen kamen nur sehr zögerlich rein, sodass die Geschäftsstelle alle Vereine nochmals angeschrieben hat.

Schlussendlich konnte das Turnier durchgeführt werden und alle teilnehmenden Vereine waren mit vollem Einsatz dabei. Anfangs Januar haben Sandro Schena und ich den Grund- und Fortbildungskurs Schiedsrichter Fachtest Allround in Chur durchgeführt.

Wir durften wieder eine ganze Schar Bündner und einige Schiedsrichter von auswärtigen Verbänden aus- und weiterbilden. Am 3. Juni standen wir an der Bündnermeisterschaft Vereinsturnen (ehemals Kant. Vereinsturntag) im Einsatz. Hier durften wir das erste Mal die neue Software Contest 2.0 für den Bereich FTA testen.

## DANKE

Marco, Thomi, Petra, Gabi und Sandro!  
Für's Ressort Spiele  
Sybille Domenig & Team

Sandro Schena - KAB FTA  
Petra Moll & Gabi Angelini - Indiacas  
Thomi Gansner - Faustball  
Marco Danuser - Volleyball

Das nächste Highlight steht auch schon in den Startlöchern das Kantonalturfest BÜGLA 2024 in Domat/Ems. Die ersten Sitzungen für die Wettkampfleitung haben stattgefunden und die Teilnehmerzahlen stehen fest. Jetzt geht es langsam aber sicher an die Detailplanung. Ich freue mich schon auf ein gelungenes Fest!

**Nun freuen wir uns auf ein arbeitsintensives und spannendes 2024 mit dem Höhepunkt dem BÜGLA 2024 im Juni.**



**sportshop**  
ski und sportswear

**41** by Lolo

**ihr Spezialist für  
Vereinsbekleidung und Textildrucke**

7302 Landquart . 081 330 0441 . [www.sportshop41.ch](http://www.sportshop41.ch)



# Indiaca

Petra Moll-Beck und Gabi Angelinia

Am 27. November 2022 starteten wir in Klosters zur alljährlich Indiaca Bündner Meisterschaften. 5 Bündner und 2 Schwyzer Mannschaften spielten in der Kategorie Damen 40+. Zur Abwechslung und Trainingszwecken wurde auch das Mixed-Team von Indiaca Sent-Scuol willkommen geheissen. Die Matches waren ausgeglichen und so blieb es spannend bis zur Schlussrunde am 26. März 2023 in Schiers. Die Teams forderten sich gegenseitig und die Punkte waren hart umkämpft. Am Ende vom Tag zeigte die Rangliste folgendes Bild:



Aus den Kantonalmeisterschaften dürfen jeweils die 1. und 2. rangierten Teams pro Kategorie am Schweizer Indiaca Turnier teilnehmen. Dieses fand am 20./21. Mai 2023 in Gelterkinden BL statt. Der Kanton Graubünden wurde durch die Teams FTV Grüşch und FTV Schiers vertreten. Letzterer wurde nominiert, da der TV Samedan und auch der DTV Klosters nicht teilnehmen konnten.

Die teilnehmenden Vereine zeigten gute Spielzüge und boten den Gegnerinnen Stirn. Am Schluss platzierte sich Grüşch auf dem 7. und Schiers auf dem 8. Rang. Grosse Freude kam bei uns und auch bei den angemeldeten

Vereinen auf, als wir mitteilen konnten, dass das Nationale GRTV-Indiaca-Turnier am 17.09.2023 durchgeführt wird. Zum 13. Mal durften wir Mannschaften aus der ganzen Schweiz in der Turnhalle Oberhof, Schiers begrüßen.

9 Damen- und 2 Mixed-Teams spielten an diesem Tag gegeneinander. Für die Rangliste zählten die Resultate aus allen Begegnungen. Mixed SFG Melide und Sent-Scuol spielten jedoch ausser Konkurrenz.

- Damen 40+:
- 1. TV Samedan
- 2. FTV Grüşch
- 3. DTV Klosters
- 4. FTV Schiers

Hinweis: DTV Lachen, DR Wägital und Mixed Sent-Scuol spielten ausser Konkurrenz.

- Damen:
- 1. TV Samedan,
- 2. SFG Melide
- 3. FTV Grüşch 1
- 4. FTV Grüşch 2
- 5. DR Niederrohrdorf
- 6. DTV Klosters
- 7. DR Wägital
- 8. Indiaca March
- 9. FTV Schiers

Nun blicken wir bereits vorwärts und freuen uns auf die Startrunde der Indiaca BM 2023-24 am Sonntag, 19.11.2023





# Faustball

Thomas Ganser

Dieses Jahr werden die Bündner Hallenfaustballmeisterschaften als Spätfolge der Corona-Einschränkungen an einem Tag ausgetragen d.h. am 04. Februar 2023. Austragungsort war Schiers, wo die Teilnehmer in der Oberhof-Turnhalle perfekte Bedingungen hatten. Thomas Ganser, Obmann Faustball im Graubündner Turnverband, richtete das Turnier zusammen mit der Männerriege Schiers aus. 11 Mannschaften hatten sich angemeldet, die Teilnehmer aus Bad Ragaz und Montlingen konnten nicht um die Bündner Meisterschaft mitspielen. Alle Teilnehmer waren froh, endlich wieder spielen zu können. In der Kategorie A spielten 5 Mannschaften um den Titel des Bündner Meisters in 2 Runden über je 2 Sätze à 15 Punkte.

In der Kategorie B spielten 6 Mannschaften eine Runde über je 2 Sätze à 11 Punkte. Die Mannschaft der Männerriege Tamins musste gegen Schiers 2 und Bad Ragaz jeweils einen Satz abgeben, gewann die restlichen Spiele gegen Jenins, Schiers 3 und Ilanz mehr oder weniger problemlos. Bad Ragaz verlor einen weiteren Satz gegen Schiers 2 und einen sehr hart umkämpften Satz gegen die Männerriege Ilanz. Gegen Schiers 3 und Jenins konnte sie gewinnen.

Ilanz setzte sich gegen Jenins und Schiers 2 durch, musste aber gegen Schiers 3 einen weiteren Satz

Montlingen gewann die Spiele gegen Zizers und die erste Mannschaft des TV-Landquart knapp, konnte dann mit deutlichen Siegen gegen Schiers 1 und Landquart 2 in Führung gehen. Zizers, der Serienmeister der letzten Jahre, musste einen Satz an die Mannschaft der Männerriege Schiers 1 abgeben. Gegen die beiden Mannschaften aus Landquart siegten die Zizerser problemlos. Schiers 1 gewann gegen Landquart 1 und Landquart 2 den ersten Satz jeweils sehr knapp, den zweiten Satz aber deutlich. Die beiden Mannschaften des TV-Landquart lieferten sich ein spannendes Spiel, das zugunsten der ersten Mannschaft endete. Somit ist Zizers zum wiederholten Male Bündnermeister im Hallen-Faustball.

abgeben. Der eine gewonnene Satz gegen Bad Ragaz führte zum Platz 3, weil Schiers 3 gegen Bad Ragaz beide Sätze verlor. Auch die Schierser setzten sich nämlich gegen Jenins und Schiers 2 durch.

Die Mannschaft der Männerriege Jenins konnte der zweiten Mannschaft aus Schiers einen Satz abnehmen, musste aber sonst Lehrgeld bezahlen und landete auf dem undankbaren 6.Rang.

---

# Hü7

## Markenagentur





#### Rangliste Kategorie A:

1. Montlingen	8/0 Sätze	120/61	Punkte
2. Zizers	5/3 Sätze	104/78	Punkte Bündnermeister
3. Schiers 1	5/3 Sätze	94/94	Punkte
4. Landquart 1	2/6 Sätze	79/106	Punkte
5. Landquart 1	0/8 Sätze	62/120	Punkte

#### Rangliste Kategorie B:

1. Tamins	8/2 Sätze	104/75	Punkte
2. Bad Ragaz	7/3 Sätze	102/84	Punkte
3. Ilanz	6/4 Sätze	98/88	Punkte
4. Schiers 3	5/5 Sätze	88/98	Punkte
5. Schiers 2	3/7 Sätze	85/102	Punkte
6. Jenins	1/9 Sätze	69/108	Punkte

Am späteren Abend ging die Meisterschaft nach über 5 Stunden Wettkampfdauer mit der Siegerehrung zu Ende. Mit grossem Applaus verabschiedeten wir Peter Steinmann, der in den letzten 5 Jahren die Meisterschaften als Obmann ausgerichtet hatte.

Die Männerriege Schiers hatte nicht nur den Spielbetrieb, sondern auch die Verpflegung perfekt organisiert. Sie wurde nicht nur während der Pause des Turniers, sondern danach rege in Anspruch genommen. Weitere Faustball Anlässe finden bzw. fanden im 2023 nicht statt.

# Kantonale Sportförderung

[www.graubündensport.ch](http://www.graubündensport.ch)

**SWISSLOS**

graubünden **SPORT**



# Ressort Jugend

Erich Casal

## Ressort

Was uns im Ressort am meisten beschäftigt ist der Spieltag Jugend. Damit das Ressort einen Spieltag durchführen kann, sind wir auf Vereine angewiesen die ihn helfen zu organisieren. Es ist keine Hexerei. Der Verein muss die Hallen reservieren, Spiele aufstellen/ einzeichnen und eine Festwirtschaft führen.

Im Moment machen wir noch die Ausschreibung und den Spielplan. Den Leitfaden findet ihr auf der GRTV-Homepage unter folgendem Link:  
[www.grtv.ch/grtv/downloads/](http://www.grtv.ch/grtv/downloads/).

Bei Fragen ungeniert melden.

## Anlässe 4. Jugend Spieltag

Am Samstag 11. Februar 2023 konnte der 4. Spieltag durchgeführt werden. Smolball wurde mit 20 Mannschaften und Grundspiel mit 15 Mannschaften

gespielt. Die Kinder kämpften um jeden Punkt. Ich bedanke mich bei der GETU-Gruppe Malans für die reibungslose Organisation und die tolle Festwirtschaft.

## Kantonalen Jugitag

Am Sonntag 11. Juni 2023 wurde in Schiers der Kantonale Jugitag durchgeführt. Es starteten 1060 Kinder in diversen Disziplinen. Am grössten war der Andrang bei der PS 926, HL 806, WE 778 und BW 656. Im 1-teiligen waren 11 und im 3-teiligen über alle Stärkeklassen 32 Jugendriegeln vertreten. Dieses Jahr durften zum ersten Mal die EGTU K1-4 am Kantonalen Jugitag teilnehmen.

Für die Kinder war sicher neu, dass sie in der Gruppe bewertet wurden. Ich konnte den ganzen Tag fröhliche und lachende Kinder sehen die viel Einsatz gaben. Das Wetter hat am Nachmittag kurzzeitig nicht mitgespielt. Bedanke mich recht herzlich beim OK vom BTV Schiers und allen Helfern die beteiligt waren.

## Danke

Bedanken möchte ich mich bei allen Jugileiterinnen und Jugileitern für ihren Einsatz, den sie das ganze Jahr hindurch für unsere Jugend in den Vereinen erbringen. Der MuKi verantwortlichen Manuela Fricker und Ladina Aebli als Helferin im Ressort Jugend gilt ebenfalls ein Dankeschön für ihre geleistete Arbeit. Ebenfalls danken möchte ich Rita Capaul von der Geschäftsstelle und dem ganzen Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit.



# JAKO



# Mukiturnen

Manuela Fricker

Beziehung gestalten, gemeinsame Bewegungserlebnisse ermöglichen, Lernen mit allen Sinnen, mit Kopf, Herz und Hand, kreativ, vielseitig, abwechslungsreich und altersentsprechend.

Im Muki Turnen bieten wir allen Kindern im Alter von 3-5 Jahren adäquate und ganzheitliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Dank den engagierten Mukileiterinnen und Mukileiter in den Dörfern und Städten kann das Muki Turnen angeboten werden.

Dieses Jahr beschäftigte uns das Thema Integration, Inklusion und interkulturelle Kommunikation. Nach zwei spannenden Fortbildungskursen, welche von insgesamt 50 teilnehmenden besucht wurden, hoffe ich, dass die Leitenden mit Motivation und mehr Sicherheit die Mukilektionen integrativ und/oder

inklusiv gestalten können. Damit das in der Realität funktionieren kann, bedeutet es:

- aufeinander zugehen, sich Begegnen, indem man Gemeinsamkeiten und Unterschiede kennen lernt. Es bedeutet Voneinander lernen.
- Eine grosse Portion Neugier, Interesse, Offenheit, Mut und natürlich Kreativität werden von den Leitenden noch stärker gefordert.
- Vielfalt ist ein laufender Prozess, der nie abgeschlossen ist. Habt Mut dazu und holt euch in eurem Netzwerk Hilfe und Unterstützung.

Liebe Mukileiterinnen, liebe Mukileiter ich wünsche euch weiterhin spannende Erlebnisse in den Turnhallen mit viel Wertschätzung und bereichernden Begegnungen.

**DANKE- für euren grossartigen Einsatz!**

## *Bisch fit?*

*Im MuKi/VaKi-Turnen bewegen sich jährlich über 1100 Kinder und Eltern.*

Wir danken allen Leitenden in den 52 Bündner Gemeinden für ihren grossen Einsatz.

Partner

graubünden SPORT SWISSLOS

bischfit.ch



Gesundheitsamt Graubünden  
Uffizi da sanadad dal Grischun  
Ufficio dell'igiene pubblica dei Grigioni





# Ressort Geräteturnen

Claudia Theiler



Anfangs Februar wurden die neusten Informationen aus dem Zentralkurs von Ende Januar in Willisau an die LeiterInnen des Kantons per Zoom-Konferenz weitergegeben. Schwerpunkt an diesem Abend waren einzelne Elemente im Detail. Der Austausch unter den Vereinen kam dabei ebenfalls nicht zu kurz und das eifrige Mitdenken der KursteilnehmerInnen war sehr erfreulich. An verschiedenen Sitzungen haben wir seitens des Ressorts auch in diesem Jahr versucht das Geräteturnen im Kanton voranzutreiben. Erstmals wurde ein Konzept ausgearbeitet um die

Disziplin Geräteturnen in den Jugi-Tag zu integrieren. Seit diesem Jahr verstärkt uns Andrea Schister im Ressort und übernimmt den Lead im Bereich Vereinsgeräteturnen. Erfreulicherweise engagieren sich mit Jan, Marco und Sandra gleich drei unserer Ressortmitglieder für die Vorbereitungen fürs BÜGLA 2024.

Auch die Kader- und TZ-Trainings wurden übers Jahr wieder fleissig besucht. An verschiedenen Abenden und Wochenenden wurden vereinsübergreifend Elemente eingeübt oder perfektioniert.

Der kantonale Höhepunkt für die EinzelturnerInnen war die Bündnermeisterschaft in Bonaduz, organisiert vom TZ Viamala. Herzliche Gratulation unseren neuen Bündnermeistern Bigna Schaniel und Gian-Marco Hagmann (Getu Malans)!





Im Anschluss daran fanden die nationalen Vergleiche im Oktober und November anlässlich der SM-Trilogie statt. Speziell zu erwähnen sind die herausragenden Leistungen von;

#### 8. Rang in der Kategorie Damen

Andrea Schister

#### 4. Rang in der Kategorie 5 Team Graubünden mit;

Sara Zogg, Carmen Jenny, Ronja Schifferli (Getu Malans), Riana Coray und Mara Blumenthal (Getu Bonaduz)

Claudia Theiler  
Sandra Hartman  
Jan Rutzer  
Andrea Schister  
Alina Candrian  
Marco Kalberer  
Sjanka Dell'Orto

Ressortleitung, Ausbildung, Kurse  
Einzelturnen Turnerinnen, Sie und Er, Wertungsrichter  
Einzelturnen  
Vereinsgeräteturnen, Wertungsrichter  
Wettkampfleitung  
Rechnungsbüro  
Kadertrainings

Zum Abschluss eines tollen Jahres bedankt sich das Ressort Geräteturnen bei allen, welche sich auf irgendeine Art und Weise für das Geräteturnen eingesetzt haben.

Mit Turnergruss, das Ressort Geräteturnen.



# Frauen/Männer, Senioren und Ausgleichssport Fit&Fun

Sabrina Sutter, Max Zimmermann

Am Wochenende vom 21. und 22. Januar 2023

fand der Zentralkurs Frauen/Männer in Sursee sowie der Zentralkurs Senioren in Emmenbrücke statt. Die Kantonalverbände konnten sich auf viele spannende, abwechslungsreiche und bewegungsreiche Turnlektionen freuen.

Im Januar 2024

umfasst der Zentralkurs «Erwachsenensport» die beiden Bereiche Frauen/Männer und Seniorinnen/Senioren. Die Weiterbildung ist auf 35+ und 55+ ausgerichtet und wird in Willsau stattfinden.

Am 18. März 2023

besuchte Max Zimmermann den KAB Kurs Fit & Fun in Burgdorf. Es gab viel Neues zu erfahren. Der STV führt für die Wertungsrichter eine Datenbank ein. Aus dieser ist ersichtlich wer welche Kurse besucht hat und brevetiert ist. Demzufolge kann auch jeder Verband bei einem Anlass Wertungsrichter aus anderen Verbänden aufbieten.

## Turnen «Frauen/Männer 35+»

Am Samstag, 23. September 2023 durften wir eine kleine, dafür bewegungsfreudige Leitergruppe an unserem Kurs Frauen/Männer mit esa MF in Thusis begrüßen. Nach einer kurzen Begrüssung erhielten die motivierten Leiter einen vertieften Einblick in das «Erwachsenensport- Ausbildungsverständnis» und konnten viele Inputs und Ideen für Ihre Rolle als Erwachsenenportleiter für sich gewinnen.

Die erfahrenen Leiter wurden mit den beiden Handlungsbereiche «Vermitteln» und «Fördern» abgeholt und in einem zweiten Schritt für den dritten und letzten Handlungsbereich «Umfeld pflegen und Innovieren» ausgerüstet. Susanne Züger konnte die bewegungsfreudige Leitergruppe mit «Line Dance» mobilisieren und einem spassigen Kennenlernen stand nichts mehr im Weg. Mit «Indiaca» forderte Karin

Antonin die spielerische Seite der Teilnehmer heraus. Über Mittag blieb den Teilnehmern genügend Zeit für wertvollen Erfahrungsaustausch. Frisch gestärkt erwartete die Turner am Nachmittag noch eine Lektion «T-BOW» mit der Fachexpertin Karin. Einblicke in den Fachbereich «Pilates/Slings» gab Sandra Bundi den Leitern in der vorletzten Lektion.

Daniel Lanicca rundete mit seiner Lektion «Koordinative Fähigkeiten» den bewegungsfreudigen Kurstag ab. Die unzähligen positiven Rückmeldungen in Worten oder in schriftlicher Form freut das Kurskader sehr- wir dürfen auf einen gelungenen Kurs zurückblicken und freuen uns, wenn du dich für unseren Kurs am Samstag, 5. Oktober 2024 in Thusis anmeldest.





### Turnen «Seniorinnen/Senior 55+»

Am Samstag, 11. März 2023 fand in Thuisis der Kurs Senioren mit esa MF statt. Auf die erfahrenen Seniorenleiter und Seniorenleiterinnen wartet ein spannender und abwechslungsreicher Kurstag mit vielen Inputs für künftige Turnstunden. Nach einer kurzen Begrüssung erhielten die motivierten Leiter einen vertieften Einblick in das «Erwachsenensport-Ausbildungsverständnis» und konnten viele Inputs und Ideen für Ihre Rolle als Erwachsenenportleiter für sich gewinnen. Die erfahrenen Leiter wurden mit den beiden Handlungsbereichen «Vermitteln» und «Fördern» abgeholt und in einem zweiten Schritt für den dritten und letzten Handlungsbereich «Umfeld pflegen und Innovieren» ausgerüstet. Daniel Lanicca forderte die Leitergruppe mit «spielerisch Ausdauer» während 60 Minuten heraus und Karin Antonini rundete den Vormittag mit einer spannenden Lektion

«Training rund um und auf dem Stuhl mit Senioren» ab. Über Mittag blieb den Teilnehmern genügend Zeit für wertvollen Erfahrungsaustausch. Mit Sabina Fausch, Physiotherapeutin ging es dann nach dem Mittag weiter mit «Sturzprophylaxe» und eindrucksvollen Übungen zu Gleichgewicht/Koordination und Kraft im Alter. Die sehr wertvollen Inputs von der Fachexpertin konnten die erfahrenen Leiter selber ausprobieren und erfahren, damit sie diese künftig in ihren Turnlektionen gekonnt einfließen lassen können. Karin Antonini rundete den bewegungsfreudigen Kurstag mit «Beckenbodentraining für Mann und Frau» ab und überzeugte einmal mehr mit ihrer langjährigen Erfahrung. Die kleine, dafür erfahrene Leitergruppe schätzte den Kurs sehr und bedanke sich beim Kurskader für den gelungenen Kurs. Wir freuen uns, wenn du dich für unseren Kurs am Sonntag, 3. März 2024 in Thuisis anmeldest.

### Fit & Fun

Am 24. März 2023 konnte Max sieben TeilnehmerInnen am WK Wertungsrichter, in Tamins begrüßen. Er konnte demzufolge die neusten Infos des STV weitergeben. Zum Schluss musste ein Fragebogen zum erhalten des Brevets ausgefüllt werden.

Im Weiteren wird die Region 1 (SG, TG, GL, GR) ein Pilotprojekt ausarbeiten und testen mit welchem neue Wettkampfteile und unter Anderem, die Daten digital erfasst und ausgewertet werden. Die Umsetzung findet frühestens im 2025 statt. Zum Schluss bedanke ich mich bei allen die sich für da Fit & Fun einsetzen und hoffe, dass alle noch lange Spass an der Bewegung mit Freunden haben.

Der Kursbesuch wurde anschliessend durch ihn, in der Datenbank festgehalten. Somit konnten alle Teilnehmer, an den Anlässen, als Wertungsrichter eingesetzt werden.

Der KAB Fit & Fun, Max Zimmerman

## Jahresbericht Aerobic/Gymnastik

Da wir leider immer noch keine Ressortleitung Aerobic gefunden haben, nahm auch niemand aus Kanton Graubünden am Zentralkurs vom STV teil. Glücklicherweise gab es jedoch zwei Online-Austausche mit den Aerobicverantwortlichen der Verbände vom Ressort Aerobic STV in diesem Jahr. Die erhaltenen Informationen konnte ich an unsere Aerobicvereine weiterleiten, um sicherzustellen, dass alle Aerobicgruppen in unserem Kanton auf dem neusten Stand sind.

Am 4. April fand das Abendmeeting Team Aerobic in der Turnhalle Zizers statt, organisiert vom DTV Seewis. Vielen Dank den Frauen aus Seewis. Fünf Vereine nutzten die Gelegenheit und turnten ihr Programm an diesem Abend zweimal. Alle teilnehmenden Vereine konnten wertvolle Tipps und Anregungen von den Wertungsrichterinnen für die Turnfestsaison entgegennehmen.

An der Bündnermeisterschaft im Vereinsturnen am 03. Juni in Felsberg traten 7 Vereine in der Disziplin Aerobic im 1-teiligen oder 3-teiligen Vereinswettkampf an. Es konnten teils sehr gute Noten erzielt werden.

Alle Aerobic Gruppen nahmen in diesem Jahr an verschiedenen Turnfesten in der ganzen Schweiz teil und konnten dort ihre Darbietungen zum Besten geben.

Damit das Ressort weiterhin mit vollem Elan vorangeht und nicht zu kurz kommt, sind wir auf eure Hilfe angewiesen. Bitte meldet euch, wenn ihr Interesse habt, das Amt der Ressortleitung Aerobic im GRTV zu übernehmen oder im Ressort mitzuhelfen.

Corinne Willi (Vorstandsmitglied, vorübergehende Ressortleitung Aerobic)



# Ressort Ausbildung

Rilana Robbie

## **1418Leiterkurs, 18.-19. Februar 2023, Schiers**

Dieses Jahr haben 22 TurnerInnen den Kurs besucht und alle haben mit Bravur bestanden. Die Jugendlichen waren motiviert, haben sehr gut mitgemacht, gefragt und ausprobiert. Nun wünschen wir ihnen viel Spass in der Turnhalle beim Leiten.

## **J+S-Leiterkurs Turnen, 06.-07. Mai Chur und 18.-21. Mai 2023, Filzbach**

Auch dieses Jahr wurde der erste Teil des Kurses in Chur und der zweite in Filzbach durchgeführt. Es sind immer viele verschiedene Charaktere, die aufeinandertreffen und genau dies macht diesen Kurs auch so spannend. Die Teilnehmer waren motiviert und auch diesen Kurs haben alle bestanden.

## **Modul Fortbildung Turnen Aktive/Jugend/Kinder, 22. Oktober 2023, Schiers**

Dieses Jahr haben sich 37 Leiter und Leiterinnen am Modul Fortbildung in Schiers weitergebildet. Nach dem theoretischen Einstieg zum Thema Innovieren fanden 3 Praxislektionen und 1 Theorielektion statt. Das Mittagessen in der Mensa war wie immer sehr schmackhaft. Alle haben sich gut eingebracht und konnten hoffentlich neue Ideen und Anregungen mit nach Hause nehmen.

### **Dank**

Merci an alle Leiter für das Besuchen unserer Kurse, an die Experten für das Leiten und an das Sportamt für die gute Zusammenarbeit. Nur dank euch können wir guten Unterricht garantieren und die Freude an der Bewegung weitergeben.

**Lektion Mini-Korbball am Modul Fortbildung 2023 in Schiers, Willi Hosang, J+S Coach GRTV Rilana Robbi, Ausbildungsleiterin GRTV**

### **Getu Bonaduz zum Zweite**

Nach der erfolgreichen Durchführung der kantonalen Getu-Tage im 2022 haben wir uns noch im Mai vor Ort entschieden mit demselben Konzept eine weitere Durchführung zu machen. Das ganze OK hat sich bereit erklärt nochmals zusammenzuspannen und die Erfahrungen aus dem 2022 zu nutzen.

Im Vorfeld wie auch während der Durchführung lief die Zusammenarbeit wieder wie am Schnürchen. Auch die Unterstützung von Eltern, Grosseltern, Verwandten, Bekannten und Freunden war wieder sehr gross. Die Jüngsten waren auch nicht mehr aus der Turnhalle wegzudenken und haben geholfen, wo Hilfe nötig war, bis sie am Sonntag dann sehr müde nach Hause gingen.

So wurden unter anderem über 780 Kaffees, 300 Gipfeli, 140 kg Pommes Frites, 500 Hamburger und 550 Frühlingsrollen gebrüht, grilliert und frittiert. 400 Stühle wurden aufgestellt und über 1000 Fotos gemacht. Wir konnten den über 650 Teilnehmenden bei spannenden Wettkämpfen zuschauen und durften viele Medaillen und Auszeichnungen verteilen.

Nach zwei Jahren organisieren, überlassen wir die OK-Aufgaben gerne einem anderen Verein. Wir werden uns aber sicher mal wieder an den einen oder anderen Wettkampf wagen. Und sicher werden wir dann wieder zwei Jahre nacheinander machen. Das lohnt sich.

Vielen Dank an alle unsere Sponsoren, Helfer und den GRTV für die Unterstützung.

# Abteilung Anlässe

Marina Jenny Just

In diesem Jahr konnten wir unser Wettkampfprogramm endlich wieder vollständig und in gewohnter Form durchführen. Neben den traditionellen GRTV-Anlässen: den Geräteturntagen, dem Jugitag, der BM Vereinsturnen, den Spieltagen, der BM Geräteturnen, der BM Indiana und den Faustballturnieren fanden auch diverse kleinere regionale und vereinseigene Anlässe statt. Die Vereine sind sehr aktiv und organisieren eine Reihe von Anlässen und Wettkämpfen, was uns sehr freut.

An dieser Stelle danken wir allen tatkräftigen Vereinen und auch den Ressortmitgliedern für die Durchführung und das Gelingen unserer Wettkämpfe. An diesen kann die Turnfamilie sich präsentieren und zeigen, was in ihr steckt, sowohl vor als auch hinter den Kulissen. An den ausserkantonalen Turnfesten im Sommer 2023 waren die Vereine ebenfalls tatkräftig und sehr erfolgreich im Einsatz. Damit wurde die Wettkampfsaison gebührend gefeiert und beendet.



# Abteilung Information

Michèle Albertin

Im 2023 durfte die Abteilung Information auf verschiedenen Kanälen wieder über viele spannende Anlässe, tolle Resultate und Aktivitäten unserer Turnfamilie berichten.

In der heutigen Zeit, in der die Sozialen Medien einen immer wichtigeren Platz einnehmen und der Anspruch an eine zeitnahe, prägnante Information mit viel Bildmaterial höher ist, braucht es mehr Ressourcen für all diese Kanäle. Mit Unterstützung von Tanja Egli und Corina Spescha versuchen wir euch auf dem Laufenden zu halten und füllen unsere Plattformen regelmässigen mit spannenden Infos aus dem Turngeschehen. Dabei zeigt sich, dass vor allem der Instagram Kanal sehr beliebt ist, viel Reichweite erzielt und die Interaktion mit den Vereinen mehrheitlich dort stattfindet.

Daneben konnten wir mit der neu organisierten Sportabteilung der Südostschweiz die Zusammenarbeit zwischen Turnverband und der Somedia optimieren und erfahren auch dort grosses Interesse und Bereitschaft, über unsere Aktivitäten zu berichten. Auch dort ist das Ziel, möglichst auf allen Kanälen zu berichten, was zur Folge hatten, dass über die Wettkämpfe nicht nur in den Printmedien, sondern auch im RSO und TSO regelmässig berichtet wurde. Das freut uns sehr und wir danken dem Sportchef Roman Michel für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Die Zusammenarbeit mit unserem Verbandsfotografen Luca Gisler ist gut angelaufen und er liefert uns regelmässig hochwertiges Bildmaterial von unseren GRTV-Wettkämpfen. Das freut uns sehr, die Rückmeldungen der Vereine sind sehr positiv und das Material wird bereits verschiedentlich genutzt und ist auf vielen Homepages, Flyer und auf Festführer zu sehen.

Auf der Ebene des STV wurden die Fotorichtlinien erstellt und auch herausgegeben. Diese werden auch von uns verwendet und angewendet, damit zum Schutz unserer Turnenden keine anstössigen oder unvorteilhafte Bilder abgedruckt werden. Hier gibt es weiterhin Optimierungspotential, die Sensibilität ist aber vorhanden und das Thema ist auch in den Vereinen angekommen, was ein erster wichtiger Schritt in die richtige Richtung ist.

Daneben beschäftigt auch uns wie in jedem Jahr die Ressourcenfrage. Die Berichterstattung braucht Zeit, vor allem weil sie an Wettkämpfen fast „live“ passieren muss. Das bedeutet, dass auch die Medienleute fast permanent vor einem Computer oder am Handy sitzen, wenn wichtige Anlässe stattfinden. Für drei Personen ist dies fast nicht (mehr) machbar und wir sind deswegen auf weitere Unterstützung angewiesen. Aus diesem Grund wäre auch die Abteilung Information froh um ein paar weitere interessierte Personen, die Lust und etwas Zeit haben, die Aktivitäten der Turnfamilie in den richtigen Fokus zu rücken...

Ansonsten bleibt mir nur allen Funktionären, Vereinsmitgliedern, Freiwilligen für die gute Zusammenarbeit, die Infos und das viele Bildmaterial zu danken. Es ist toll, wie wir immer mit allen Infos bedient werden und wie alle mitarbeiten, damit möglichst viel und möglichst zeitnah berichten können!





# Abteilung Support

Jan Schneider

Das Jahr 2023 verging sehr schnell und war in der Abteilung Support eher ruhig.

Es galt die üblichen Arbeiten und Hilfeleistungen zu verrichten. Dazu gehören diverse Anpassungen und Aktualisierungen auf der GRTV-Homepage, wobei der Support tatkräftig durch die einzelnen Ressorts unterstützt, welche selbständig ihre Bereiche verwalten oder mich mit aktuellen Informationen beliefern.

Weiter gibt es durch das Jahr immer wieder verschiedene Anfragen bezüglich Problemen mit Mail, Cloud und Homepage, welche gelöst werden müssen. Und schlussendlich natürlich die grossen Anlässe, Vereinsleiterkonferenz und Delegiertenversammlung, an welcher die Technik mit Bild und Ton möglichst fehlerfrei funktionieren sollte.

Dafür benötigt es einige Stunden Vorarbeit für die Präsentationen, doch die Hauptarbeit findet am Anlass selbst statt, da meist noch kurzfristige Anpassungen und Ergänzungen nötig sind.

Gerne dürfen Anregungen oder Fragen in Bezug auf die Homepage des GRTV per Mail an die Abteilung Support gesendet werden.





**Kapitel 2**  
**Jahresberichte Partnerverbände**



# Kunstturnvereinigung Graubünden

Christof Kuoni

Seit dem Sommer 2020 trainieren die besten Bündner Kunstturner in Mels im Turnwerk Südostschweiz und können dort unter professionellen Bedingungen den Turnsport ausüben. Enyo und Miro Widmaier trainieren im RLZ Ost in Will.

Im Jahr 2023 konnten die Bündner Kunstturner an verschiedenen Wettkämpfen mit guten Resultaten überzeugen. Nachfolgend eine Übersicht über die gewonnenen Medaillen an verschiedenen ausserkantonalen Wettkämpfen:

## Programm 1:

- Paolo Zanetti, TV Landquart (1 Medaille):
  3. Rang am Mittelländer Kunstturntag im Programm P1U9

## Programm 2:

- Jano Willi, BTV Chur (7 Medaillen):
  1. Rang beim Fürstenlandcup, TG Kunstturncup, SH-Jugencup, Heidilandcup (Einzel und Team) und beim Ostschweizercup
  2. Rang beim Rheintalcup
- Gianni Zanolari, TV Untervaz (3 Medaillen):
  1. Rang am Heidilandcup im Team
  3. Rang am Rheintalcup, Heidilandcup

## Programm 3:

- Myro Widmaier, BTV Schiers (4 Medaillen)
  2. Rang am Rheintalcup, Fürstenlandcup, Thurgauer Kunstturncup
  3. Rang am Heidilandcup

## Programm 4:

- Elia Zanetti, TV Landquart (3 Medaillen):
  2. Rang am Rheintalcup und am Heidilandcup
  3. Rang am Fürstenlandcup

Aufgrund dieser Ergebnisse der Wettkampfsaison 2023 reisten die Bündner Kunstturner mit grossen Medaillenhoffnungen nach Volketswil an die Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Junioren. Jano Willi (BTV Chur) erturnte sich den hervorragenden 3. Rang im Mehrkampf im Programm 2. Dank dieser Platzierung und einer sehr guten Teamleistung seiner Turnkollegen Lino Zanetti (TV Landquart) und Gianni Zanolari (TV Landquart) gewannen sie im Teamwettkampf unmittelbar hinter dem Kanton Tessin die Silbermedaille. Zum Abschluss siegte Enyo Widmaier (BTV Schiers) das Barrenfinale im Programm 5. Zudem qualifizierte sich Widmaier für zwei weitere Gerätefinals (Boden und Ringe). Damit reisten die Bündner mit 3 Medaillen nach Haus. Folgende Turner konnten sich aufgrund der Leistungen im 2023 für ein Kader im 2024 qualifizieren:

- U15 Kader: Enyo und Myro Widmaier (BTV Schiers)
- Regionalkader: Jano Willi (BTV Chur), Gianni Zanolari (TV Untervaz), Luca Kuoni (TV Maienfeld)
- Talent Kader Ost: Dario Fromm (TV Maienfeld), Paolo Zanetti (TV Landquart)



# Kantonaler Leichtathletikverband

Curdin Bonell

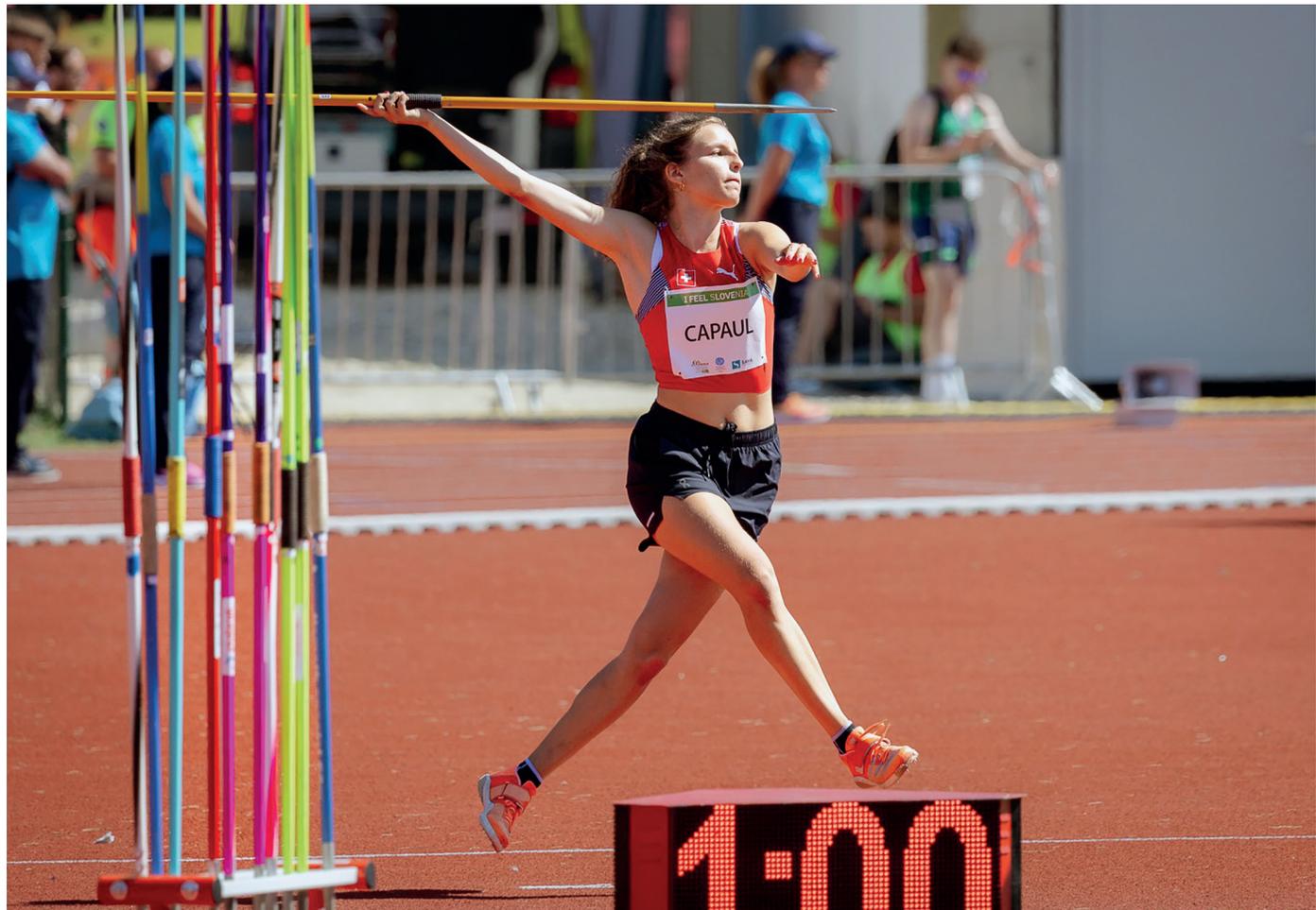
Ein weiteres Verbandsjahr musste der Vorstand ohne Präsidenten auskommen. Dementsprechend intensiv und nicht immer einfach gestaltete sich das Jahr. Die Aufgaben wurden aufgeteilt und priorisiert. Erfreulicherweise konnte kurz vor der DV 2023 eine Kandidatur für das Präsidium bekanntgegeben werden.

Sportlich kann auf ein sehr erfreuliches und erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden. Hervorzuheben sind die guten Resultate an den Schweizer Meisterschaften der Aktiven sowie der U18. Annik Kälin gewann sowohl in der Halle als auch im Freien den Weitsprung-Titel, sie rundete ihre tolle Leistung mit dem 3. Platz im Kugelstossen (Halle) ab. Bei den U18 gewann Selina Capaul den Speerwurf und Jana Blumenthal den 100m Sprint. Eduardo Heinger holte im Weitsprung die Silbermedaille. Auch am Arge Alp Cup in Brixen konnten gute Ergebnisse erzielt werden. Im Sog der Leistungsträger und Trägerinnen beflügelte das ganze Team, was den sechsten

Schlussrang ergab, so gut wie lange nicht mehr! Das Vorbereitungstraining absolvierte das Südostschweiz-Kader in St. Gallen, Dornbirn sowie im City West in Chur. Mit dem neuen nationalen Leistungszentrum in St. Gallen entsteht eine zusätzliche, sehr gute Trainingsmöglichkeit. Weiter fand für die jüngeren Athleten und Athletinnen das KLV Scouting Training statt. Rund 40 Kinder trainierten hauptsächlich Weitsprung, Sprint und Ballwurf.

Der Visana Sprint und der UBS Kids-Cup Kantonalfinal mussten wiederum durch den KLV organisiert werden. Es werden Vereine gesucht, die diese Anlässe durchführen. Auch in Zukunft ist der KLV bestrebt, die Zusammenarbeit mit den Vereinen zu stärken und die Nachwuchsförderung auszubauen. Auch mit verschiedenen weiteren Partnern (Swiss Athletics, GRTV, Ostschweiz Athletics, IG Ostschweiz etc.) ist wiederum ein regelmässiger Austausch das Ziel.





# Rhythmische Gymnastik

Marion Schönenberger

## Einleitung

Das Jahr 2023 war für die Rhythmische Gymnastik Ems geprägt von bedeutenden Veränderungen, herausragenden sportlichen Leistungen und einer erfolgreichen Neuausrichtung des Vereins. Im Zentrum stand dabei der Wechsel im Vorstand, die Reorganisation des Vereins sowie die erfolgreiche Ausrichtung der Schweizermeisterschaften in Ems.

## Vorstandswechsel

Ein wesentlicher Schritt im Jahr 2023 war der Wechsel im Vorstand der Rhythmischen Gymnastik Ems. Kurz vor der Generalversammlung im April 2023 gab der alte Vorstand praktisch komplett bis auf 2 Personen den Rücktritt bekannt. Somit wurde der alte Vorstand verabschiedet, und es formte sich kurzerhand ein neues Führungsgremium alles spontan an der GV 2023- welches dann auch von den Mitgliedern gewählt wurde. Diese Veränderung ermöglichte frische Ideen und neue Impulse für die Zukunft des Vereins.

## Reorganisation des Vereins

Nach dem Vorstandswechsel wurde eine umfassende Reorganisation des Vereins in Angriff genommen. Ziel war es, die Strukturen zu optimieren, die Kommunikation zu verbessern und die Effizienz in den organisatorischen Abläufen zu steigern. Diese Maßnahmen legten den Grundstein für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Vereins.

## Schweizermeisterschaften in Ems

Höhepunkt des Jahres war zweifelsohne die Ausrichtung der Schweizermeisterschaften in Ems. Trotz der kurzen Vorbereitungszeit erwies sich die Veranstaltung als absoluter Hit.

Die Teilnehmerinnen zeigten beeindruckende Leistungen, und das Publikum erlebte spannende Wettkämpfe. Besonders stolz können wir auf den 1. Platz von Ariana Dell und den 10. Platz von Alissa Cavegn bei den Schweizermeisterschaften zurückblicken.

## Verstärkung im Trainerteam

Eine weitere positive Entwicklung war die Verpflichtung von Michelle Olimpo als neue Trainerin. Ihr Fachwissen und ihre Erfahrung ergänzen das bestehende Trainer-team perfekt. Diese Erweiterung verspricht eine noch qualitativere Betreuung und Förderung unserer Sportlerinnen.

Wir sind weiterhin bestrebt unsere Trainerinnen stetig in Ihrer «Trainerkarriere» zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben sich stetig weiterzuentwickeln.





## Dank an alle Beteiligten

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Trainern, Helfern und Unterstützern, die zum Erfolg des Vereins im Jahr 2023 beigetragen haben.

Ohne eure engagierte Mitarbeit wäre all dies nicht möglich gewesen. Gemeinsam haben wir Grosses erreicht.

## Ausblick auf 2024 und Perspektiven im Kanton Graubünden:

Mit diesen positiven Entwicklungen im Rücken blicken wir nun mit großer Vorfreude und Optimismus auf das Jahr 2024, in dem die Rhythmische Gymnastik Ems weiterhin auf eine erfolgreiche Entwicklung hofft. Eine besondere Perspektive eröffnet sich in unserer Bemühung, im Kanton Graubünden ein Stützpunkt bzw. Leistungszentrum für die rhythmische Gymnastik zu etablieren.

Die Idee hinter diesem Vorhaben ist, talentierten Gymnastinnen im Kanton Graubünden eine lokale Möglichkeit zu bieten, ihre Leidenschaft für die rhythmische Gymnastik auszuleben, ohne stundenlange Anreisen in Kauf nehmen zu müssen. Es ist bedauerlich, dass einige unserer talentierten Sportlerinnen bisher bis zu 10 Stunden pro Woche im Auto verbringen mussten, um an Trainingszentren ausserhalb des Kantons teilzunehmen.

Ein Stützpunkt oder Leistungszentrum vor Ort würdigen nicht nur den sportlichen Ehrgeiz fördern,

sondern auch die Lebensqualität der Athletinnen verbessern. Es ist unser Ziel, eine Umgebung zu schaffen, in der sich junge Talente optimal entfalten können, ohne dabei unverhältnismässig hohe Anforderungen an ihre zeitliche und physische Belastung zu stellen.

Dieses ambitionierte Projekt erfordert die Unterstützung der Gemeinschaft, der lokalen Behörden und potenzieller Sponsoren. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam die notwendigen Ressourcen mobilisieren können, um dieses Vorhaben zu realisieren und so die Rhythmische Gymnastik im Kanton Graubünden nachhaltig zu stärken.

Mit diesem visionären Ausblick auf das Jahr 2024 hoffen wir nicht nur auf sportliche Erfolge, sondern auch auf die Schaffung von Strukturen, die es talentierten Gymnastinnen ermöglichen, ihre Passion lokal und unter optimalen Bedingungen auszuleben

**Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen Weg zu beschreiten und die Rhythmische Gymnastik im Kanton Graubünden auf ein neues Level zu heben.**



# Nationalturnern

Lukas Roth

Im Jahr 2023 fanden sehr viele Nationalturntage statt. Die Bündner waren an allen Kantonalen Nationalturntagen am Start.

Der Höhepunkt der Saison waren die Eidgenössischen Nationalturntage in Wigoltingen.

Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	24	4. Rang für Roth Lukas, TV Grüşch
J2	46	4. Rang Ruof Conrad, TV Jenins 7. Rang Ruof Ben, TV Jenins
J1	44	Rang Bärtsch Moreno, TV Grüşch
JP	37	5. Rang Niggli Jon, TV Grüşch

Jon konnte sich für den Schlussgang Qualifizieren, verlor leider gegen den Sieger von Ah Jonas aus Kerns.

Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	24	6. Rang für Roth Lukas, TV Grüşch
J2	36	4. Rang Ruof Conrad, TV Jenins 6. Rang Ruof Ben, TV Jenins
J1	32	24. Rang Bärtsch Moreno, TV Grüşch
JP	32	5. Rang Niggli Jon, TV Grüşch

Als nächstes war der Berner Kantonale Nationalturntag vom 10. Juni in Koppigen

Die Berner Organisierten auch einen Wettkampf für die Mädchen. Dabei gewann Luisa Niggli DTV Grüşch in der Kat. W" überlegen mit dem Punkte maximum von 50. Lena Thöny DTV Grüşch wurde 6. mit 47,1 Punkten.

Kategorie	Teilnehmer	Rang
J2	21	2. Rang Ruof Conrad, TV Jenins, 13. Rang Ruof Ben, TV Jenins
JP	24	3. Rang Ruof Svea, TV Jenins, 7. Rang Niggli Jon, TV Grüşch

Am 17. Juni fand der ZH Nationalturntag in Dägerlen, integriert in das Turnfest statt.

Am 1. Juli fand in Benken der SG/AP/GL Nationalturntag statt.

Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	18	6. Rang Roth Lukas, TV Grüşch
J2	33	3. Rang Ruof Conrad, TV Jenins 8. Rang Ruof Ben, TV Jenins

Eine Woche später am 8. Juli fand in Unterkulm der Aargauer Nationalturntag statt.



Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	20	7. Rang für Roth Lukas, TV Grüşch
J2	59	6. Rang Ruof Conrad TV Jenins 10. Rang Ruof Ben TV Jenins Conrad Qualifizierte sich für den Schlussgang und verlor gegen den Tagessieger Meier Ben aus Grosswangen.
J1	44	23. Rang Bärtsch Moreno, TV Grüşch
JP	49	17. Rang Ruof Svea Jenins 28. Rang Niggli Jon TV Grüşch

Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	15	8. Rang für Roth Lukas, TV Grüşch
J1	39	30. Rang Bärtsch Moreno, TV Grüşch
JP	32	4. Rang Niggli Jon ,TV Grüşch

30. BL Nationalturntag in Maispach

Danach fand vom 23. bis 28. Juli das Trainingslager in Tenero statt. Marco Fäh Organisiert als Hauptleiter dieses Lager.

Als Leiter waren vom BNTV Ruof Sara und Conrad Jenins sowie Roth Lukas und 7 Teilnehmer mit dabei.

Am 19. August, 69. Lu/OW/NW Nationalturntag in Ruswil

Kategorie	Teilnehmer	Rang
Kat. A	58	16. Rang für Roth Lukas, TV Grüşch
J2	74	16. Rang Ruof Conrad TV Jenins 28. Rang Ruof Ben TV Jenins
J1	70	34. Rang Bärtsch Moreno TV Grüşch
JP	75	33. Rang Ruof Svea TV Jenins 50. Rang Niggli Jon TV Grüşch.

Als Abschluss am 9. September noch die Eidgenössischen Nationalturntage in Wigoltingen

Erkämpfte Kränze und Zweige der Bündner im 2023:  
Kat. A Lukas Roth 6 Kränze, und Rang 2 in der Jahreswertung 2023, Kat. J2 Ruof Conrad 5 Zweige, Ruof Ben 5 Zweige, J1 Moreno Bärtsch 1 Zweig, JP Niggli Jon 5 Zweige, Svea Ruof 2 Zweige

Am 7. Dezember fand in Maienfeld der Jugihit statt.

In der Kategorie 1 nahmen 23 Athleten teil.

1. Tobler Marius, Bilten
2. Zaugg Jonas Zihlschlacht
3. Lienhard Sarina Bilten

n der Kategorie nahmen 13 Athleten teil.

1. Trunz Max Zihlschlacht
2. Pfeiffer Nico Bilten
3. Roth Tim Märstetten
7. Reto Bachofen
- 11 Ruof Carlo vom SC Unterlandquart

In der Kategorie 3 nahmen 13 Athleten Teil.

1. Buchmann Robin Zihlschlacht
2. Gartmann Livio SC Unterlandquart
3. Thomi Lukas Märstetten
9. Monsch Remo SC Unterlandquart

In der Kategorie 4 nahmen 6 Athleten Teil.

1. Gartmann Fabio SC Unterlandquart
2. Tschudi Sales Netstal
3. Mettler Damian Bilten
5. Hartmann Vito SC Unterlandquart

I



Total nahmen 55 Turner Teil. Aus Organisatorischer Sicht wäre es schön, wenn im 2024 etwas mehr Bündner am Start wären.

Herzliche Gratulation an dieser Stelle für die sehr guten Resultate und besten Dank an die Kampfrichter, die an diversen Anlässen im Einsatz standen.

Nun freue ich mich auf das BÜGLA in Domat Ems mit hoffentlich vielen Anmeldungen fürs Nationalturnen, das am Freitagnachmittag stattfinden wird.





**Kapitel 3**  
**Anlässe GRTV**





# Tolle Stimmung an den Geräteturntagen

Michèle Albertin

Die Bündner zeigten sich der ausserkantonalen Konkurrenz gewachsen, die Podestplätze in den oberen Kategorien gingen aber an den Kanton St. Gallen.

An den kantonalen Geräteturntagen präsentierten 670 Turnerinnen und Turner aus Graubünden, St. Gallen und dem Fürstentum Liechtenstein ihr Können. Die Gäste aus St. Gallen forderten die Bündner stark heraus und waren leistungsmässig in den oberen Kategorien überlegen. Die Bündner konnten sich dennoch gute Platzierungen sichern und trugen mit ihren Darbietungen zu einer tollen Stimmung bei.

## Schaniel und Hagmann im K7 weit vorne

Die Königsklasse K7 wurde von den Teilnehmenden aus St. Gallen dominiert. Bei den Turnerinnen erzielte die amtierende Bündnermeisterin Bigna Schaniel (Getu Malans) mit dem 5. Schlussrang das beste Resultat aus Bündner Sicht. Schaniel startet mit einer sauberen Übung an den Ringen und erzielte dort eine 9.35. Am anschliessenden Sprung honorierte das Wertungsgericht streng und büsste die kleinen Unsicherheiten beim Stand empfindlich.

Das Reck turnte sie sauber und stilsicher durch. Am abschliessenden Boden schlichen sich ein paar Unsauberkeiten ein, die Note blieb aber über der Neunermarke. Schaniel zeigte sich nach dem Wettkampf zufrieden: „Ich bin fit und es lief sehr gut für mich. Meinem Ziel von 37.00 Punkten komme ich immer näher“. Vereinskollegin Nele Pahl konnte am Boden und an den Ringen hoch punkten, vergab an den anderen Geräten aber wichtige Punkte wegen

Unsauberkeiten. Bei den Turnern zog Gian-Marco Hagmann (Getu Malans) weit nach vorne und schaffte als bester Bündner den 4. Schlussrang. Hagmann turnt erst seit Kurzem in der K7, konnte sich in dieser aber bereits nach vorne arbeiten. Er trat souverän auf und zeigte einwandfreie Übungen. Damit hielt er sich an allen Geräten über der Neunermarke.

Auf diese Konstanz war er sichtlich stolz: „Ich hatte wegen dem Militär wenig Zeit, mich vorzubereiten, konnte mich aber dank intensiven Trainings an den Wettkämpfen steigern.“ Sein Mitstreiter Fabio Caviezel (Getu Bonaduz) darf ebenfalls auf einen gelungenen Wettkampf blicken.

Caviezel sorgte mit einer hervorragenden Übungen an den Ringen und am Boden für viel Stimmung. Am Barren und am Reck vergab er sich wegen Unsauberkeiten aber etwas Punkte in der Rangierung.

## Turner der Gastgeber siegen in der K6

In der K6 erzielte Chiara Bazzell (GIDU Ftan) das beste Bündner Resultat mit dem 6. Rang. Bazzell brillierte mit ihrer Bodenübung und erzielte eine 9.50. Auch an der Ringen turnte sie sauber und hielt sich über der Neunermarke. An den anderen Geräten kosteten sie einige Unsicherheiten etwas Punkte. Lea Schoop (Getu Bonaduz) schaffte mit dem 9. Rang ebenfalls noch die Topten.

Bei den Turnern verpasste Tiziano Caviezel (Getu Bonaduz) den Podest mit Rang 4 nur knapp. Caviezel lieferte an den Ringen und am Barren herausragend ab und schaffte dort hohe Noten weit über der Neunermarke. Er vergab sich seine Chancen auf den Sieg mit den beiden Salti-Sprüngen, welche ihm nicht einwandfrei gelangen.





### Bonaduzer Sieg in der K5

In der K5 ging die Goldmedaille der Turner an den Gastgeberverein. Massimiliano Curcio zeigte sich von Beginn an siegessicher und lieferte an allen Geräten starke Übungen ab. Er teilte sich damit den Sieg mit seinem Mitstreiter Sam Eigenmann (TSV Salto Wattwil). Auch Fabio Mengelt (Getu Bonaduz) und Maurin Gloor (Getu Malans) konnten sich noch in

den Topten klassieren. Bei den Turnerinnen schaffte Sara Zogg (Getu Malans) unter 132 Turnerinnen ein Glanzresultat. Auch sie zeigte einen einwandfreien Wettkampf und trat an allen Geräten gewohnt stilsicher auf. Hohe Noten deutlich über der Neunermarke brachten ihr den 3. Schlussrang ein.

### Bündner dominieren KD

In der KD hatten die Bündnerinnen die Nase vorne. Andrea Schister (Getu Malans) lieferte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen gegen Angela Worni und Marion Werder (GR BTV Schiers). Schister präsentierte ihre Sprünge etwas verhalten, konnte sich anschliessend aber

steigern und an den anderen Geräten deutlich über der Neunermarke punkten. Damit liess sie Worni und Werder knapp hinter sich. Worni und Werder zeigten ebenfalls konstant stilsichere Übungen und blieben an allen Geräten über der Neunermarke.

---

### Rückblick Organisator

Nach der erfolgreichen Durchführung der kantonalen Getu-Tage im 2022 haben wir uns noch im Mai vor Ort entschieden mit demselben Konzept eine weitere Durchführung zu machen. Das ganze OK hat sich bereit erklärt nochmals zusammenzuspannen und die Erfahrungen aus dem 2022 zu nutzen.

Im Vorfeld wie auch während der Durchführung lief die Zusammenarbeit wieder wie am Schnürchen. Auch die Unterstützung von Eltern, Grosseltern, Verwandten, Bekannten und Freunden war wieder sehr gross. Die Jüngsten waren auch nicht mehr aus der Turnhalle wegzudenken und haben geholfen, wo Hilfe nötig war, bis sie am Sonntag dann sehr müde nach Hause gingen. So wurden unter anderem über 780 Kaffees, 300 Gipfeli, 140 kg Pommes Frites, 500 Hamburger und 550 Frühlingsrollen gebrüht, grilliert und frittiert. 400 Stühle wurden aufgestellt und über 1000 Fotos gemacht. Wir konnten den über 650 Teilnehmenden bei spannenden Wettkämpfen zuschauen und durften viele Medaillen und Auszeichnungen verteilen.

Nach zwei Jahren organisieren, überlassen wir die OK-Aufgaben gerne einem anderen Verein. Wir werden uns aber sicher mal wieder an den einen oder anderen Wettkampf wagen. Und sicher werden wir dann wieder zwei Jahre nacheinander machen.

Das lohnt sich. Vielen Dank an alle unsere Sponsoren, Helfer und den GRTV für die Unterstützung.



# Jugitag in Schiers

Jürg Thöny

Leuchtende, erwartungsvolle Augen, farbenfrohe Shirts, Vereinsfahnen im Wind, das Lachen von Kindern, stolz anfeuernde Eltern und Leiter...

Bei herrlichem Wetter trafen sich rund 1100 Kinder und Jugendliche aus dem ganzen Kanton Graubünden zum kantonalen Jugitag in Schiers. Darunter starteten zahlreiche Jugendriegen aus dem Prättigau, der Herrschaft und Fünf Dörfer und kämpften in allen Stärkeklassen mit tollen Leistungen um die Podestplätze.

Am Sonntag, 11. Juni fand in Schiers der Kantonale Jugitag des Graubündner Turnverbandes statt. An dem durch den BTV Schiers organisierten Anlass massen sich die Teilnehmer am Morgen in verschiedenen Kategorien in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen, Hindernislauf, Spieltest Allround und im Geräteturnen.

Wie bereits im Vorjahr konnte sich die Jugi Rhäzüns im 3-teiligen Vereinswettkampf in der 1. Stärkeklasse als Gewinnerin ausrufen lassen. Mit konstant guten Einsätzen in den Leichtathletik-Disziplinen und mit einer Höchstnote im Spieltest Allround sicherten sie sich den entscheidenden Vorsprung vor der Knabenjugi Maienfeld. Die Jugi Malans liess sich durchs Band hohe Noten im Geräteturnen gutschreiben, wodurch sie im Herrschäftlerduell um die Silber- und Bronzemedaille mit knappem Rückstand das Nachsehen hatte.

Auf dem vierten Rang klassierte sich mit soliden Leistungen die Jugi Untervaz und die Mädchen aus Jenins und Maienfeld reihten sich im Mittelfeld ein. Die Riegen von Igis und Zizers belegten mit den Plätzen neun und elf die zweite Ranglistenhälfte.

In der 2. Stärkeklasse kamen die Athletik Juniors Landquart ihrer Favoritenrolle gerecht und liessen alle Gegner hinter sich. Dicht auf den Fersen waren den Leichtathleten aus Landquart die Geräteriegen aus Schiers und Bonaduz, welche in sämtlichen Geräten jeweils deutlich über der Neunermarke punkteten.

Die Entscheidung um die Plätze zwei und drei fiel in der Pendelstafette, wobei die Schierser Geräteturnerinnen den Heimvorteil zu ihren Gunsten zu nutzen vermochten.

Die Jugi Malans sicherte sich den fünften Schlussrang, dicht gefolgt von der Jugi Fläsch, welche sich mit Celerina den sechsten Platz teilte. Ebenfalls in die Top Ten schafften es die Vorderprättigauer Riegen Seewis, Grüsich und Schiers.

In der 3. Stärkeklasse überzeugte die Jugi Güsich mit konstant soliden Leistungen. Insbesondere in der Pendelstafette bewiesen die Grüsicher ihre Schnelligkeit und verwies damit die Konkurrenz auf die Plätze.

Im 1-teiligen Vereinswettkampf zeigten die Athletic Juniors der Konkurrenz den Meister und holte sich im Kugelstossen den ersten Platz. Dahinter wurde mit dem absolvierten Hindernislauf um die Hundertstelsekunden gekämpft. Hierbei bewies die Mädchenjugi Jenins starke Nerven und durfte sich die Silbermedaille umhängen lassen. Den dritten Schlussrang holte sich die Jugi Untervaz.

Zum Tageshöhepunkt gehörte sicherlich der traditionelle Mobiliarsprint, wo die Riegen im direkten Wettlauf gegeneinander antraten. Unter grossem Applaus, Anfeuerungsrufen wurde gesprintet was das Zeug hielt. Ein schöner Abschluss eines gelungenen Tages, welcher allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

The logo for EMS, featuring a large, stylized 'E' in red and black, followed by 'M' and 'S' in black.

**Innovativ.  
Weltweit  
erfolgreich.**





# BTV Schiers im Vereinsturnen vorne

Michèle Albertin

Der BTV Schiers lässt erneut alle Vereine hinter sich und verteidigt seinen Bündnermeistertitel im Vereinsturnen erfolgreich.

Die Bündnermeisterschaft Vereinsturnen wurde durch den Turnverein Felsberg organisiert und ging stimmungsvoll über die Bühne. Die 21 teilnehmenden Vereine zeigten sich mitten in der Wettkampfsaison in Form und nutzten diese letzte Standortbestimmung für

die bevorstehenden Turnfesteeinsätze. Als Favorit ging der Titelverteidiger BTV Schiers ins Rennen und konnte sich im dreiteiligen Vereinswettkampf in der Aktivkategorie vor dem TV Rhäzüns und dem TV Trimmis durchsetzen.

## Schiers präsentiert sich leistungsstark

Der BTV Schiers zeigte sein Können in sämtlichen Turnsparten und hielt das Niveau über alle Disziplinen hoch. Den Startschuss machte der BTV Schiers mit der Pendelstafette und legte damit bereits gut vor. Rasante Sprints und einwandfreie Wechsel ergaben eine Wertung nahe an der Maximalnote. Die Sprungvorführung präsentierten die Prättigauer spektakulär und mit der nötigen Sicherheit in Ausführung und Synchronität, was mit einer 9.38 belohnte wurde. Auch im Hochsprung trat der BTV Schiers gewohnt leistungsstark auf und liessen in dieser Disziplin dank tadelloser Sprünge die anderen Vereine hinter sich. Mit einer meisterhaften Gerätekombination, die nochmals für viel Stimmung in der Turnhalle sorgte, schloss der BTV Schiers den Wettkampf ab.

Das Wertungsgericht sprach ihnen mit einer 9.52 auch in dieser Sparte die höchste Note zu. Mit 28.75 Punkten ging der BTV Schiers mit grossem Vorsprung als Sieger hervor. Der zweitplatzierte TV Rhäzüns zeigte sich ebenfalls vielseitig in Form und trat mit talentiertem Nachwuchs an. Der Start im Fachtest Allround war noch etwas verhalten, die Turner konnten sich dann

aber in den weiteren Spiel-Durchgängen steigern und punkteten mit fehlerfreien, schnellen Einsätzen nahe an der Maximalnote.

Die Barrenvorführung präsentierten sie stilsicher und ernteten eine 9.21. In der abschliessenden Pendelstafette sprintete der TV Rhäzüns ebenfalls zügig, vergab aber bei den Übergaben etwas Zeit, so dass er die Neunermarke knapp nicht erreichte. Auch der TV Trimmis startete mit dem Steinheben überzeugend in den Wettkampf und rief sein Potential ab. Die Turner schafften mit viel Körperkraft eine 9.57. Für ihre stimmungsvolle Gerätekombination holten sie sich den Nachwuchs in die Wettkampfgruppe und werteten damit die Vorführung weiter auf.

Entsprechend belohnt wurden sie von Wertungsgericht und Publikum. In der Pendelstafette knackte der TV Trimmis in diesem Jahr die Neunermarke nicht ganz, der junge Nachwuchs zeigte sich aber mit temporeichen Einsätzen den meisten Mitstreitern schon gut gewachsen.

## Rasch, kompetent und zuverlässig. Wir turnen Ihnen nicht auf der Nase herum.

Generalagentur Chur  
Urs Fetz  
Theaterweg 11  
7000 Chur  
T 081 254 21 11  
chur@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar





### Rhazüns in der Kategorie Frauen/Männer vorne

In der Kategorie Frauen/Männer siegte ebenfalls der Leistungsträger; der TV Rhazüns punktete mit einem souveränen Wettkampf nahe an der Maximalnote und lag am Ende des Tages knapp vor dem TV Tenna. Den Fachtest Allround und Fit+Fun Spiele absolvierten die Rhazünser mit einwandfreien, temporeichen Einsätzen. Eine ebenso gute Wertung erzielten sie bei der Pendelstafette.

Der TV Tenna erreichte im Fachtest Allround die Neunermarke nicht ganz, punktete aber mit geschickten und effizienten Einsätzen in den Fit+Fun Disziplinen nahe an der Zehnerwertung und holte damit problemlos auf.

Auf Rang 3 landete der TV Tamins,

der ganz auf sein spielerisches Können in den Fit+Fun Disziplinen setzte und vor allem zweiten und dritten Wettkampfteil zu überzeugen vermochte.

Auch in der Kategorie Senioren kamen die Vorreiter aus Tamins und Tenna auf hohe Wertungen und überzeugten im zweiten und dritten Wettkampfteil mit ausgezeichneten Einsätzen. Der Sieg ging mit einem knappen Vorsprung an den TV Tamins.

Im 1-teiligen Vereinswettkampf siegte der TV Rhazüns zusammen mit dem DTV Bonaduz als Turnfründa Rhazüns/Bonaduz. Die Gruppe zeigte eine unterhaltsame und leistungsstarke Gerätekombination, die mit einer 9.44 belohnt wurden.



## Rückblick Organisator

### Liebe Turnerfamilie, Werte Gäste, Geschätzte Gönner Sponsoren und Sympathisanten

Die Bündner Meisterschaft im Vereinsturnen gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Wir durften 422 Ti/Tu auf unseren schönen Schul- und Sportanlagen von Felsberg begrüßen. 33 Gruppen absolvierten den Wettkampf und turnten in den Disziplinen: Geräteturnen, Leichtathletik, Fachtest Allround, Fit&Fun, Gymnastik Aeorobik. Ohne Pannen, ohne Verletzungen und mit einem sehr grosszügig gesinnten Wettergott konnten die Bündner Meisterschaften von statten gehen.

Vereinswettkampf Aktive 3-teilig:	Schiers BTV Aktive Bündnermeister 2023
Vereinswettkampf Aktive 1-teilig:	Rhazüns/Bonaduz Turnfründa Mixed
Vereinswettkampf Frauen/Männer 3-teilig:	Rhazüns TV Männer
Vereinswettkampf frauen/Männer 1-teilig:	Zizers TV Frauen
Vereinswettkampf Senioren 3-teilig:	Tamins TV

Herzliche Gratulationen allen Siegern.

Ich darf heute sagen: Kantonaler Vereinsturntag neu à Bündner Meisterschaft im Vereinsturnen hat sich gelohnt. Für mich ist dieser Anlass das perfekte Aushängeschild für unsere abwechslungsreiche, vielseitige und generationenübergreifende Sportart. Das OK hat sich in allen Sparten sehr gut bewährt und ihre Aufgaben mit einer Bestnote von 10.0 bestanden. Bravo! Verpflegung, Material, Transport, Rechnungsbüro, Personal, Kosteneinteilung, Einkauf, Infrastruktur, Wettkampfleitung danke für eure super Leistung.

Liebe Turnerfamilie, werte Gäste, geschätzte Gönner, Sponsoren und Sympathisanten des TV Felsberg, vielen Dank für euer Engagement und euer Erscheinen.

Danke für die Unterstützung in finanzieller oder sportlicher Hinsicht. Ich wünsche euch eine erholsame und schöne Ferienzeit. Bis zum nächsten mal.

Mit Turner Grüssen

Im Namen des TV Felsberg



# Tolle Resultate an der Schweizermeisterschaft Geräteturnen

Michèle Albertin

Am ersten Wochenende der SM Triologie waren die Turner am Start. Sie turnten am 21./22. Oktober in Bulle den Einzel- und den Teamwettkampf. Am Einzelwettkampf hatten sie es mit starker Konkurrenz aufzunehmen. Massimiliano Curcio (Getu Bonaduz) vermochte es mit dieser aber aufzunehmen und erturnte sich nach einem soliden Wettkampf den 18. Schlussrang und eine Auszeichnung in der K5. Fabio Mengelt (Getu Bonaduz) musste in der gleichen Kategorie noch etwas Lehrgeld zahlen, brillierte aber mit einer herausragenden Reckübung und schaffte 37. Rang.

In der K6 und K7 liefen die Wettkämpfe etwas durchgezogen, Tiziano Caviezel (Getu Bonaduz) vergab wichtige Punkte am Reck, erbrachte ansonsten aber solide Leistungen und erreichte den 30. Schlussrang. Auch Gian-Marco Hagmann (Getu Malans) zeigte etwas Unsicherheiten, er sicherte sich in der Königsklasse noch den 40. Schlussrang, worauf er bei der harten Konkurrenz ebenfalls stolz sein kann. Am Sonntag im Teamwettkampf wurden die Jungs dann noch von Ramun Fetz (Getu Bonaduz) unterstützt und erbrachten nochmals volle Leistung, wofür sie mit dem 10. Rang belohnt wurden.

Am 4./5. November waren 4 Bündner Turnerinnen an den SM Einzelwettkämpfen in Thun vertreten. Nele Pahl (Getu Malans) und Chiara Bazzell (Gidu Ftan) starten in der K7 bzw. K6. Sie hatten es beide mit harten Mitstreiterinnen aufzunehmen und kamen, trotz solider Leistungen, nicht ganz in die vorderen Ränge. Andrea Schister (Getu Malans) konnte in der KD auf der ganzen Linie überzeugen und schaffte den hervorragenden 8. Schlussrang mit gelungenen Darbietungen. Auch Sara Zogg (Getu Malans) konnte in der K5 mit den Konkurrentinnen mithalten und sicherten sich nach einem starken Wettkampf mit dem 22. Rang noch eine Auszeichnung.

Am 11./12. November fand in Kirchberg (BE) noch der letzte Teil der Schweizermeisterschaft-Trilogie Geräteturnen statt. Am Teamwettkampf der

Turnerinnen waren 19 Bündnerinnen vertreten. Das Team der Kategorie 5 startete erfolgreich in den Wettkampf und konnte das hohe Niveau über alle Geräte halten. Sara Zogg, Carmen Jenny und Ronja Schifferli (Getu Malans), Riana Coray und Mara Blumenthal (Getu Bonaduz) überzeugten an allen Geräten mit einwandfreien und stilsicheren Darbietungen. Mit diesen Leistungen vermochte das Team an der Spitze mitzukämpfen und schaffte den hervorragenden 4. Schlussrang.

Die KD bestand aus Andrea Schister (Getu Malans), Marion Werder, Corina Spescha, Angela Worni und Marisa Engi (GR BTV Schiers). Auch die routinierten Damen zeigten ihr Können mit stabilen und in Ausführung sicheren Darbietungen an allen Geräten, damit waren sie der Konkurrenz gewachsen und erturnten den 12. Schlussrang.





# Erfolgreiche Turnfesteinsätze für die Bündner Turnvereine

Michèle Albertin

Am vergangenen Wochenende waren die Turnenden Vereine aus Graubünden im Kanton Zürich, St. Gallen und Aargau an Turnfesten im Einsatz und brillierten im schweizweiten Vergleich mit teilweise herausragenden Leistungen.

## Toggeburger Turnfest in Zuzwil (SG)

Am Toggeburger Turnfest in Zuzwil (SG) starteten die meisten Bündner Vereine dreiteiligen Vereinswettkampf in der Aktivkategorie. Unter ihnen auch der Bündnermeister BTV Schiers, der in der 3. Stärkeklasse mit dem 3. Schlussrang einen weiteren Triumph erzielte.

Die Prättigauer traten im Sprung und in der Gerätekombination überzeugend und selbstsicher auf und konnten ihre Noten gegenüber der Bündnermeisterschaft noch weiter steigern. Auch in der Pendelstafette und im Hochsprung erreichten sie eine Wertung über der Neunermarke. Mit 27.53 Punkten beendeten sie den Wettkampf vor ihren ebenfalls leistungsstarken Mitstreitern TV Trimmis und TV Malans.

In der 4. Stärkeklasse triumphierte der STV Igis auf dem 2. Rang mit 27.04 Punkten. Igis überzeugte mit Können im Fachttest Allround und kam auch in der Pendelstafette und im Weitsprung auf hohe Wertungen. Der TV Grüşch schaffte nach Igis noch den 5. Schlussrang. In der Kategorie Frauen/Männer erreichte die

MR Seewis mit 28.50 Punkten in der 3. Stärkeklasse den 3. Rang. Die Seewiser Männer traten leistungsstark auf und schafften mit hervorragenden Würfeln in der Schleuderball-Disziplin die Maximalnote.

Der TV Tenna erreichte knapp dahinter noch die Top 5. Bei den Senioren punktete ebenfalls der TV Tenna und schaffte den 3. Schlussrang. Tenna zeigte tadellosen Spiele-Einsätze, die hohe Wertungen nahe an der Maximalnote einbrachten. Im einteiligen Vereinswettkampf waren die Turnerinnen aus Zizers in Kategorie Frauen/Männer am Start und präsentierten ihre Aerobicvorführung stilsicher. Sie ernteten eine 9.03 und den 2. Schlussrang.

Geräteturner Gian-Marco Hagmann (TV Malans) war in den Einzelwettkämpfen im K7 am Start und zeigte einen starken, ausgeglichenen Wettkampf, der ihm den 2. Platz einbrachte. Georg Willi und Michael Guntli (beide TV Trimmis) überzeugten im Turnwettkampf in der Kategorie pech Frauen/Männer mit ihrem vielseitigen Können und schafften Platz 2. und 3.

## Zürcher Kantonalturfest Wylan

Am Zürcher Kantonalturfest Wylan siegte der TV Rhäzüns mit 29.26 Punkten im dreiteiligen Vereinswettkampf in der Kategorie Frauen/Männer. Gewohnt stark gingen die Rhäzünser ins Rennen und überzeugten in allen Disziplinen weit über der Neunermarke. Der DTV Bonaduz schaffte in der 4. Stärkeklasse noch den 7. Rang.

Auch im einteiligen Vereinswettkampf überzeugte der DTV Bonaduz und präsentierte in der Aktivkategorie eine einwandfreie Aerobicvorführung. Diese brachte mit 9.317 Punkten

den 2. Schlussrang ein. In der Aktivkategorie im dreiteiligen Vereinswettkampf punktete der TV Rhäzüns in der 3. Stärkeklasse auf hohem Niveau und schaffte mit 27.63 Punkten die Topten gegen 90 Vereine.

Zudem erturnte sich der TV Rhäzüns die höchste Bündner-Gesamtwertung in der Aktivkategorie. In der 4. Stärkeklasse knackten der TV Maienfeld und der DTV Bonaduz die 27er Punktemarke und platzierten sich unter insgesamt 105 Vereinen auf dem 5. und 6. Schlussrang.





### Turnfest Lupfig-Scherz (AG)

Am Turnfest Lupfig-Scherz (AG) waren der TV Tamins und der DTV/TV Seewis am Start und konnten beide gleich mehrfach überzeugen. Allen voran holte sich Martin Aebli (DTV/TV Seewis) den Sieg im Turnwettkampf in der Aktivkategorie. Er punkte in allen Disziplinen mit Wertungen deutlich über der Neunermarke und liess damit 94 Mitstreiter hinter sich. Auch der TV Tamins schaffte in den der Kategorie Senioren im dreiteiligen Vereinswettkampf den Sieg. Nach der Bündnermeisterschaft konnten sich die Taminser Turner weiter steigern und brillierten spielerisch mit herausragenden Leistungen.

Sie verpassten die Maximalnote mit einer 29.97 nur ganz knapp.

In der Kategorie Frauen/Männer konnte der TV Tamins ebenfalls an diese Leistungen anknüpfen und schaffte in der 3. Stärkeklasse den 2. Schlussrang. Der DTV Seewis schaffte mit stabilen Leistungen den 3. Schlussrang. In der 2. Stärkeklasse punktete der TV Davos in den Fit+Fun Disziplinen ebenfalls effektiv und landete auf dem 3. Podest.

In der Aktivkategorie im dreiteiligen Vereinswettkampf überzeugte erneut der DTV/TV Seewis und verpasste den Podest mit einer Endwertung von 27.56 Punkten in der 2. Stärkeklasse nur knapp. zeigte er etwas Unsicherheiten und musste sich empfindlichere Abzüge gefallen lassen.





# Doppelter Malanser Triumph an der Bündner Meisterschaft im Geräteturnen

Michèle Albertin

Die Bündnermeisterschaften bildeten den Höhepunkt der Geräteturnwettkämpfe. Die Krone in diesem Jahr ging an die beiden Malanser Bigna Schaniel und Gian-Marco Hagmann.

Rund 500 Turnerinnen und Turner fanden den Weg nach Bonaduz und massen sich an den Bündnermeisterschaften, welche vom TZ Viamala organisiert wurden. Die beiden Bündnermeistertitel in der Kategorie 7 (K7) gingen schlussendlich verdient an das Getu Malans.

## Erfolgreiche Titelverteidigung

Bigna Schaniel konnte ihren Titel erfolgreich verteidigen. Sie startete mit einer sauberen Bodenübung, welche ihr die Bestnote 9.35 einbrachte. Auch an den anderen Geräten zeigte sie kaum Schwächen, einzig der Sprung gelang noch nicht auf höchstem Niveau.

Durch die guten Leistungen an den beiden Handgeräten reichte es aber, um ihre Teamkollegin Nele Pahl auf den zweiten Rang zu verweisen. Auch Pahl gelang ein sehr guter, stabiler Wettkampf, einzig am Sprung blieb sie unter der Neunermarke. Auf den dritten Platz turnte sich Fabia Schoop (Getu Bonaduz), die am Reck mit einem hohen Schwierigkeitsgrad in der Übung das Wertungsgericht vollends von sich überzeugen konnte und eine 9.35 erntete.

## Hagmann bei Premiere zum Titel

Bei den Turnern überzeugte Gian-Marco Hagmann und konnte ungefährdet den Sieg nach Hause nehmen. In seiner ersten Saison in der Meisterklasse gelang ihm ein solider und konstanter Wettkampf. Zwei saubere Sprünge und die Note 9.30 brachten ihm einen guten Vorsprung auf seine Konkurrenz. Einzig die beiden Abgänge an den Ringen und am Barren gelangen ihm noch nicht ganz nach Wunsch. „Ein bisschen Potenzial ist noch da“, meinte er schmunzelnd nach seinem Titelgewinn. Gleich hinter ihm platzierten sich die beiden Bonaduzer Ramun Fetz und Fabio Caviezel.

Die beiden Teamkollegen zeigten am Reck noch Unsicherheiten und mussten sich empfindliche Abzüge gefallen lassen. Fetz, der ebenfalls das erste Jahr in der K7 turnte, zeigte sich sonst aber zufrieden mit seinem Wettkampf, konnte er doch vor allem am Boden voll und ganz von sich überzeugen und sich eine 9,35 schreiben lassen. Auch Caviezel gelangen an den anderen Geräten konstante Leistungen, das Defizit vom Reck war aber damit nicht aufzuholen.

## Bonaduzer Siege in der K6

Lea Schoop (Getu Bonaduz) durfte in der K6 den Tagessieg feiern. Dabei konnte sie vor allem am Reck und an den Ringen von sich überzeugen. Auch am Boden zeigte sie sich zufrieden mit ihrer Übung. Die Sprünge präsentierte sie jedoch etwas unsicher, was mit einer etwas tieferen Note bestraft wurde.

Es reichte aber, um Fabia Niggli (TZ Engiadina) und Nina Rietberger (Getu Malans) auf die Ränge 2 und 3 zu verweisen. Niggli brillierte am Boden, wodurch sie sich weit nach vorne kämpfte, Rietberger konnte im Gegenzug mit ihrer Konstanz überzeugen. Bei den K6 Turner startete Tiziano Caviezel (Getu Bonaduz) konkurrenzlos, liess sich davon aber nicht beeinflussen und zeigte einen starken Wettkampf. Nach einem guten Start, gelang ihm die Bodenübung auf hohem Niveau (9.20) und an den Ringen konnte er sich sogar noch etwas steigern. Am Sprung

## Schister vor der Schister Schierrin

In der Kategorie Damen zeichnete sich schon früh ein harter Kampf ab, den Andrea Schister (Getu Malans) für sich entscheiden konnte. Sie konnte an allen Geräten voll überzeugen. Speziell ihre Reckübung stach heraus und sie konnte da ihre Konkurrentinnen aus der Geräteriege BTV Schiers distanzieren. Marion Werder wurde ein Sturz an den Ringen zum Verhängnis.

Dank guten anderen Geräten durfte sie sich aber knapp vor Marisa Burkhardt die Silbermedaille umhängen lassen. In der Kategorie Herren war Stefan Knellwolf (TZ Viamala) Einzelkämpfer. Aber auch er liess sich nicht beirren und zeigte herausragende Leistungen. Dabei stach vor allem sein Sprung (9.40) heraus. In der Kategorie 5 gewann Sara Zogg (Getu Malans) vor Monja Pinggera (GR BTV Schiers) und Ronja Schifferli (Getu Malans). Massimiliano Curcio und Fabio Mengelt (beide Getu Bonaduz) feierten in derselben Kategorie einen Doppelsieg vor Maurin Gloor (Getu Malans).





## Rückblick Organisator

Nach erfolgreicher Durchführung im Jahre 2022 durfte das Trainingszentrum Viamala diesen Anlass auch im Jahre 2023 organisieren. Glücklicherweise gab es im Organisationskomitee keine personellen Veränderungen. Dies erleichterte die Vorbereitung dieses Wettkampfes enorm. Jedes Ressort wusste genau was zu tun war und konnte seinen Aufgabenbereich zum letzten Jahr optimieren.

Um 6.30 Uhr war Türöffnung. Rund 100 Turnerinnen starteten um 7.25 Uhr den Wettkampf. Dank den vielen Wertungsrichtern konnte über den ganzen Tag ein speditiver Ablauf garantiert und der straffe Zeitplan eingehalten werden. Nahezu 240 TurnerInnen nahmen am Mittag an der Rangverkündigung teil.



# Spieltag GRTV in Grüşch

Marco Pleisch

Am Samstag 26. August 2023 durfte der TV Grüşch fünf Vereine aus dem Kanton Graubünden zu einem vergnüglichen Wettkampf auf der Sportanlage Usserfeld in Grüşch begrüßen. Die Vereine kämpfen im Volleyball, Unihockey und einer polysportiven Stafette um Ruhm und Ehre. Im Verlauf des Morgens gelang es dem TV Untervaz, seinen inoffiziellen Titel im Volleyball vom letzten Jahr souverän zu verteidigen. Auch dem TV Grüşch gelang es in der heimischen Halle zum zweiten Mal in Folge, sich beim Unihockey bis ganz nach oben aufs Treppchen zu spielen. In der Kategorie Volleyball Mixed durften sich die Gäste des TV Tenna über den Sieg freuen.

Am Nachmittag, als langsam die Wolken ins Land zogen, stand dann noch die Stafette auf dem Programm. Jedes Team trat mit jeweils fünf Athleten in der Kategorie Herren oder Mixed an. Zu Beginn mussten sich die Teilnehmer in verschiedenen Parcours oder Geschicklichkeitsspielen beweisen, bevor es in drei Etappen bis ins Ziel auf den Burg Solavers hinauf ging. IN der Kategorie Mixed kam der Bergläufer aus Tenna als erster oben an und bei den Herren dufte der Grüşcher Läufer die Siegesglocke läuten. Glücklicherweise spielte das Wetter noch gerade so lange mit, bis der letzte Sieger gekürt war, so dass der Spieltag gemütlich ausklingen konnte



# Vereinsleiterkonferenz

Die Vereinsleiterkonferenz vom 29.9.23 in Schiers war gut besucht und stand im ersten Teil im Zeichen der Ehrungen. Folgende langjährigen Vereinsmitglieder und Funktionäre ehren.

Den Turnerinnen und Turner, die sich so viele Jahre für den Verein engagieren, gebührt ein grosser Dank und grosse Ehre. Dieses Engagement nicht selbstverständlich und wir schätzen es sehr. Gleichzeitig sind wir stolz, dass wir immer noch so viele Personen haben, die dem Verein so lange Jahre treu bleiben.

## 30 Jahre Vereinsfunktionäre

Titus von Allmen      TV Pany (Präsident und OT)  
Margrit Kuhn        BTV Chur Aktiv-fit (Leiterin)

## 20 Jahre Vereinsfunktionäre

Turdi Margadant      DTV Zuoz (Leiterin)

## 10 Jahre Vereinsfunktionäre

Ladina Stecher        DTV Zuoz (Aktuaren)

## 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Erika Barmettler      TNV Trimmis

## 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Barbara Tarnutzer    FTV Schiers  
Margrith Martin      FTV Schiers

## 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Armin Mani,            MR Tamins  
Jolanda Hug,          TNV Trimmis  
Franco Tschalèr      TV Rhäzüns  
Irene Cortesi          Società da gimnastas  
Zernez

Josefa Alig            DTV Obersaxen  
Monika Alig            DTV Obersten  
Ursula Alig            DTV Obersaxen  
Paulina Caviezel      DTV Obersaxen  
Genoveva Berther     DTV Obersaxen

## 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Maret Hess Niederer   TNV Trimmis  
Angela Götz            TNV Trimmis  
Anita Frischknecht    TNV Trimmis  
Gino Caviezel          TV Rhäzüns  
Birgit Luzi             Società da gimnastas  
Zernez

Marc Renz             BTV Schiers  
Lisa Streit              BTV Schiers  
Martin Bühler         BTV Schiers





## 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Marco Engi	TV Rhäzüns
Claudia Fasani	Societas da gimnastas Zernez
Irene Jäggi	BTV Chur Aktiv-fit
Ladina Stecher	DTV Zuoz
Monika Berther	DTV Obersaxen

Unter den geehrten Personen befand sich auch der Regierungsrat Martin Bühler, er hat uns zusammen mit Nationalratanwärter Christof Kuoni (Maienfeld) besucht. Beide Personen engagieren sich für den Turnsport und gehören schon viele Jahre der Bündner Turnfamilie an. Der Besuch hat uns gefreut und der GRTV dankt beiden für das Engagement und wünscht viel Erfolg bei der politischen Karriere.

Ansonsten war die Vereinsleiterkonferenz informativ. Es gab eine Infoblock zum bevorstehenden Turnfest und das Anmeldetool, welches am 1. Okt. 2023 öffnet. Weitere Infos zu den Anlässen, zur Verbandsarbeit und auch zu den Veranstaltungen und Neuerungen des STV wurden vom Vorstand GRTV präsentiert. Der GRTV dankt den Vereinen für das Interesse und das Mitwirken.





ASSOCIAZIUN GRISCHUNA DA GIMNASTICA  
ASSOCIAZIONE GRIGIONESE DI GINNASTICA  
GRAUBÜNDNER TURNVERBAND

